



PRIENER MARKTBLATT

An alle Haushalte
Ausgabe Nr. 490
15. Mai 2025



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



© Foto Berger

Samstag, 17. Mai

Chiemgau-Orchester
Frühjahrskonzert

19.30 Uhr
König Ludwig Saal

Sonntag, 18. Mai

Mai-Markt

ab 11 Uhr, Ortszentrum
verkaufsoffener Sonntag
12 – 17 Uhr

Sonntag, 25. Mai

Flohmarkt
+ Radl-Flohmarkt
Kolpingfamilie + RfV Prien
ab 5 Uhr, Priener Sportpark



Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

der Mai ist in Bayern traditionell ein Monat voller Lebensfreude, Gemeinschaft und gelebtem Brauchtum – und wie ließe sich das schöner symbolisieren als mit dem Aufstellen eines Maibaums? Am 1. Mai durften wir alle gemeinsam ein besonderes Ereignis am Priener Marktplatz erleben: Die feierliche Aufstellung unseres neuen Maibaums – organisiert in enger Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Prien und dem Trachtenverein – war ein voller Erfolg. Es war beeindruckend zu sehen, wie viele Bürgerinnen und Bürger sich eingefunden haben, um dieses Stück lebendige bayerische Tradition gemeinsam zu feiern. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, dem Trachtenverein, der Blaskapelle und allen Mitwirkenden, die mit großem Einsatz und Herzblut dieses Fest erst möglich gemacht haben. Danke gilt es natürlich auch gegenüber den »Dieben« zu sagen, die seit Mitte Dezember vergangenen Jahres auf unseren Maibaum gut aufgepasst und das gute Stück gegen eine annehmbare Auslöse wieder zurückgebracht haben. Solche Feste zeigen – man kann es gar nicht oft genug betonen –, was unseren Ort ausmacht: ein starkes Miteinander, ein gelebter Zusammenhalt über Generationen hinweg und die tiefe Verbundenheit zu unserer Heimat und ihren Werten.

Verbundenheit war auch zu spüren beim Doppelkonzert der Musikschule Prien und der Musikschule aus unserer italienischen Partnerstadt Valdagno im Chiemsee Saal: Am ersten Samstag im Mai spielten uns Schülerinnen und Schüler aus beiden Schulen auf und entführten uns in eine bunte Musikwelt von Jazz-Songs über Filmmusik bis Rock und Pop. Das Konzert setzte die seit 15 Jahren bestehende Verbundenheit beider Schulen fort, was ein wichtiger Baustein unserer seit 1987 bestehenden Städtepartnerschaft ist.

Leider stand das Konzert auch unter den Eindrücken der schlimmen Unwetter in Norditalien kurz vor Ostern, die auch den Fluss Agno, der durch Valdagno fließt, gewaltig anschwellen ließen. Diese Unwetter haben zwei Todesopfer aus unserer Partnerstadt gefordert. Unsere Solidarität mit den Familien der Opfer zeigte sich dann ganz spontan beim Konzert, an dessen Ende wir Spenden in Höhe von 1.000 Euro einsammeln konnten. Dieser Abend stand somit sinnbildlich dafür, dass Freud und Leid oft eng beieinanderliegen und dass wir auch über Grenzen hinweg fest mit unseren Freundinnen und Freunden in Europa zusammenstehen. Mein Dank gilt allen, die dieses Konzert und die Spendenaktion ermöglicht haben – allen voran Brigitte Buckl, Anton Peter und Thilo Heinrich als Leitungsteam unserer Musikschule sowie Johannes Dreikorn, unseren Partnerschaftsreferenten, der die italienischen Schülerinnen und Schüler in Prien von Seiten der Gemeinde begleitet hat.

Zu Veränderungen kam es im Seelsorgeteam unserer Katholischen Kirchengemeinde: Am Ostersonntag wurde für die Pfarrei Prien Pfarradministrator Gottfried Grengel offiziell verabschiedet. Das Ordinariat München und das Ordinariat Salzburg waren übereingekommen, dass Pfarradministrator Grengel nun wieder Aufgaben in der Diözese Salzburg wahrnehmen wird – nachdem er von dort seit September 2021 zu uns ausgeliehen war. Wie heißt es so schön: Die Wege des Herrn sind oft unergründlich. Diese Aussage gilt natürlich auch für die bisher im Pfarrverband Westliches Chiemsee-Ufer tätigen Gemeindereferentinnen Cornelia Gaiser und Ursula Stacheder sowie Gemeindereferent Werner Hofmann, die bereits vor einiger Zeit verabschiedet wurden. Am ersten Sonntag im Mai konnte ich nun im Namen der Gemeinde unseren neuen Pfarrer



Philipp Werner und Pfarrvikar Amit Sinha Roy begrüßen. Ich wünsche beiden ein gutes Ankommen in unserer Gemeinde und Gottes Segen für ihre vielseitigen Aufgaben und den Dienst in der Seelsorge. Nehmen wir die beiden mit offenen Armen und Herzen in unserer Mitte auf!

Aus der vergangenen Sitzung des Gemeinderates greife ich diesmal zum Abschluss nur ein eher kleines, aber dennoch wichtiges Thema heraus: die Erneuerung der Heizungsanlage für das Feuerwehrhaus. Bereits seit zwei Jahren haben wir diese Einrichtung provisorisch an unsere gemeindliche Hackschnitzelheizung angeschlossen. Nun wird die komplette Wärmeverteilung im Haus erneuert – inklusive Pumpen, Boiler und weiterer Technik. Auch ein hydraulischer Abgleich wird durchgeführt und der alte, bereits außer Betrieb genommene Ölkessel wird demontiert. Ein wichtiger Baustein im energetischen Sanierungskonzept unserer gemeindlichen Liegenschaften.

Nun wünsche ich Ihnen und uns allen einen heiteren und gesegneten Mai, viele angenehme Begegnungen und Momente des Miteinanders – ob im Verein, auf dem Wochenmarkt oder bei einem Spaziergang durch unseren schönen Ort.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



FUNDSACHEN April

070 Bargeld
071 Ohrstecker
073 Bargeld
074 Bargeld

Diverses aus dem Prienavera,
aus der Schön-Klinik und dem
RoMed Krankenhaus Prien

FUNDRÄDER

072 E-Scooter

Fundbüro im Rathaus Prien
Tel. 08051 / 60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	13.00 – 16.15 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 16.15 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 16.15 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

*Der Priener Wertstoffhof nimmt
auch Elektroschrott entgegen.*

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 20.05.
Dienstag, 03.06.

Müll-Großbehälter

Donnerstag, 15.05. / 22.05.
Freitag, 30.05.
Donnerstag, 05.06.
Freitag, 13.06.
(Erstleerungen)

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Ch. Recycling: Di. 20.05.
Remondis: Mi. 21.05.

*Bitte die Mülltonnen
zum Leerungstermin ab 6 Uhr
morgens bereitstellen!*

Alle Informationen zur
Abfallentsorgung gibt es auch
online oder per App
www.abfall.landkreis-rosenheim.de

Die Gemeinde informiert

Vollsperrung der Bernauer Straße

Aufgrund eines Wasserrohr-
bruchs ist es erforderlich, eine
darunterliegende Starkstromlei-
tung freizulegen. Dies wird vom
Montag, 12. bis Freitag, 16.
Mai erfolgen. Dazu wird die Ber-
nauer Straße auf Höhe der
Hausnummer 29 (ca. Ampel bei
Esso-Tankstelle) sowie der östli-
che Gehweg gesperrt.
Der Verkehr wird über die Hoch-
riesstraße sowie über folgende
Kreuzungen umgeleitet:
- Bernauer Straße / Alte Rat-
hausstraße / Schulstraße /
Seestraße

- Bernauer Straße / Am Reit-
bach / Hochriesstraße

Aus nördlicher Richtung ist die
Zufahrt bis zum Getränkemarkt
gewährleistet, vom Süden bleibt
die Zufahrt bis zur Waldorfschu-
le offen. Parallel werden Arbei-
ten zum Glasfaserausbau durch-
geführt. Dadurch kann es zu
weiteren Einschränkungen kom-
men.

Die Gemeinde bittet um Ver-
ständnis und empfiehlt, den Be-
reich weiträumig zu umfahren.

red

Neue Regeln für Passfotos

Wer ab dem 1. Mai einen Perso-
nalausweis oder Reisepass be-
antragt, benötigt ein digitales,
zertifiziertes Passfoto. Diese ge-
setzliche Neuerung soll Manipu-
lationen vorbeugen und die Si-
cherheit der Ausweise erhöhen.
Bis einschließlich 31. Juli wer-
den noch Papierfotos akzeptiert.
Danach ist ausschließlich das
digitale Verfahren zulässig. Die
Gemeinde bietet keinen Fotoau-
tomaten im Rathaus an. Bürger
können diese in zertifizierte Fo-

tostudios oder Drogeriemärkten
anfertigen lassen und erhalten
einen QR-Code, den Sie beim
Bürgeramt vorlegen.
Infos im Bürgerbüro.

Zertifizierte Fotostudios in Prien

Foto Berger – Anita Berger,
Dr.-Otto-Eyrich-Straße 16
Fotografie, Bild und Gestaltung,
Werner Blauhorn,
Wendelsteinstraße 4
dm-Markt, Systemformstraße 1

Sportlerehrung Vorschläge erwünscht

Am 16. Oktober ehrt die Markt-
gemeinde Prien herausragende
Sportler und Mannschaften für
ihre besonderen Erfolge. Die fei-
erliche Veranstaltung würdigt
die beeindruckenden Leistungen
der Athleten und rückt den
Sport in Prien in den Mittel-
punkt. Alle Priener Sportvereine
sowie Einzelpersonen sind ein-
geladen, bis spätestens 16. Juni
Vorschläge für zu ehrende Sport-
ler einzureichen. Dies gilt so-
wohl für Einzelsportler als auch
für Mannschaften, die in den
vergangenen Monaten durch
außergewöhnliche Leistungen
überzeugt haben. Berücksichtigt
werden sportliche Erfolge im

Zeitraum von Juni 2023 bis Au-
gust 2025.

Die Voraussetzungen für eine
Nominierung sind in der Ehren-
ordnung festgelegt und können
gemeinsam mit dem Anmelde-
formular auf der Homepage des
Rathauses eingesehen werden:
www.prien.de/de/kultur_vereine/sportlerehrung.htm oder per
QR-Code.

Die Marktge-
meinde Prien
freut sich auf
zahlreiche Ein-
sendungen und eine stimmungs-
volle Veranstaltung zu Ehren des
Sports.



Bürger- Sprechstunden

**Erster Bürgermeister
Andreas Friedrich
Mittwoch, 11.06.**

von 16 – 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des
Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**2. Bürgermeister
Michael Anner
jeden Montag
von 8.30 – 10.00 Uhr**

**3. Bürgermeister
Martin Aufenanger
jeden Donnerstag
von 8.30 – 9.30 Uhr**

Termine bitte vereinbaren unter
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**Sozial- und
Familienbeauftragte
Gabriele Schelhas
jeden Mittwoch
von 10.00 – 12.00 Uhr**

Zi. 3.13 (3. OG.)

Anmeldung unter
Tel. 08051 / 606-41

Sitzungs- Termine

Marktgemeinderat
Mittwoch, 28.05., 18 Uhr

Bauausschuss
Dienstag, 03.06., 18 Uhr

Hauptausschuss
Mittwoch, 04.06., 18 Uhr

Priener Rathaus

Rathausplatz 1
83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051 / 606-0
Telefax: 08051 / 606-69
rathaus@prien.de
www.prien.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr



Erfolgreiche Fortbildung Rita Sandig erhält Zertifikat



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich freute sich, dass seine Mitarbeiterin **Rita Sandig** ihre Fortbildung mit Erfolg absolviert hat.

Rita Sandig, Mitarbeiterin in der Hauptverwaltung der Gemeinde Prien a. Chiemsee, hat die Fortbildung »Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger« mit Erfolg abgeschlossen. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich überreichte ihr im Rathaus feierlich das Zertifikat zur bestandenen Prüfung und gratulierte herzlich. Die Qualifizierung umfasst 116 Unterrichtseinheiten und ist in fünf

Module gegliedert. Sie vermittelt grundlegende Kenntnisse über Aufgaben, Strukturen und Abläufe in öffentlichen Verwaltungen und richtet sich speziell an Personen, die nicht aus dem klassischen Verwaltungsdienst kommen.

Die Gemeinde Prien freut sich, mit Rita Sandig eine nun perfekt ausgebildete qualifizierte Fachkraft in ihren Reihen zu wissen.

Gutscheine unter Wahlhelfern verlost

Anlässlich der diesjährigen Bundestagswahl hat der Markt Prien das ehrenamtliche Engagement der Wahlhelfer besonders gewürdigt. Als Zeichen der Anerkennung verlost die Gemeinde unter allen Helfern drei Diridari-Gutscheine. Die feierliche Übergabe der Preise fand im Rathaus statt. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich überreichte die Gutscheine an die glücklichen Gewinner – ein herzliches Dankeschön im Namen der gesamten

Gemeinde für deren wichtigen Einsatz zur Sicherstellung eines reibungslosen Wahlablaufs. Über die Präsente durften sich freuen: Gerd Kleinhans (150 Euro), Julia Adler (100 Euro) und Sylvana Engemann (50 Euro). Der Markt Prien bedankt sich bei allen Wahlhelfern herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement und hofft, auch bei den kommenden Wahlen wieder auf zahlreiche Unterstützung der Bürger zählen zu können.



Foto: Berger

(v. li.) **Erster Bürgermeister Andreas Friedrich** bedankte sich bei den ehrenamtlichen Wahlhelfern **Julia Adler**, **Sylvana Engemann** und **Gerd Kleinhans** mit einem Gutschein.

Zukunfts-Werkstatt. Für mehr Inklusion.

Alle Bürger aus der Region Ost im Landkreis Rosenheim sind herzlich eingeladen.

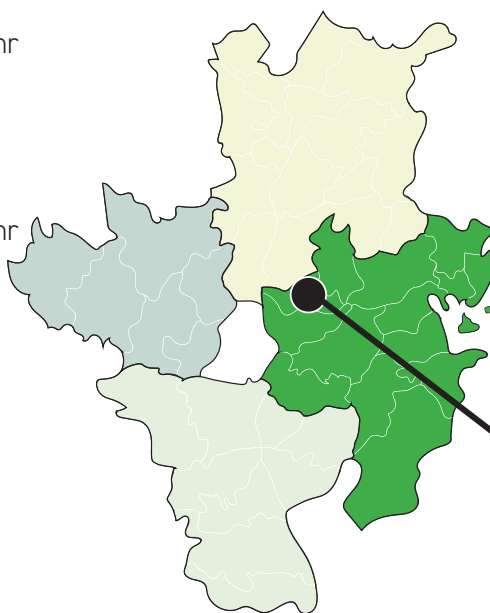
Wann: 6. Juni 2025
Zeit: von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Wo: **Grundschule Prutting**
Kirchstraße 3

Und am: 18. Juli 2025
Zeit: von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Wo: im „**Dahoam in Prutting**“
Rosenheimer Straße 4

Die Veranstaltung kostet nichts.
Der Raum ist barrierefrei.

Schnell anmelden unter:
teilhabe@lra-rosenheim.de
Telefon: 08031 392-2201

**Unterstützungsbedarf
auf Anfrage.**



Kommen Sie nach **Prutting** wenn Sie in der **Region Ost** wohnen.

Dazu gehören diese Gemeinden

- Aschau
- Bad Endorf
- Bernau
- Breitbrunn
- Chiemsee
- Eggstätt
- Frasdorf
- Gstadt
- Prien
- **Prutting**
- Riedering
- Rimsting
- Rohrdorf
- Söchtenau
- Stephanskirchen



**LANDKREIS
ROSENHEIM**



Große Müllmengen beim Ramadama



Foto: Berger

Rund 40 fleißige Müllsammler aus den Vereinen und der Bevölkerung zogen im April durchs Zentrum von Prien, um Unrat von den Straßen und den Grünanlagen zu sammeln.

Beim vergangenen Ramadama Ende April sammelten circa 40 Ehrenamtliche bei gutem Wetter im Zentrum von Prien von 9 bis 11.30 Uhr rund 20 Säcke Müll. Nach der Begrüßung durch den Zweiten Bürgermeister Michael Anner schwärmten die Sammler aus. Die Müllsäcke wurden später vom gemeindlichen Bauhof an den Sammelstellen abgeholt und entsorgt. Engagiert dabei waren wieder viele Vereinsmitglieder des Bunds Naturschutz, des Repair Cafés, der Liedertafel, der Wasserwacht, der Jungbauernschaft, der Gebirgsschützen sowie einige Bürger, ebenso wie eine vierköpfige ukrainische Familie. Unter anderem berichtete die Wasserwacht, die an der Bernauer Straße und dem Ufer des Mühlbachs eingeteilt war, von in der Landschaft entsorgten Hundekotbeuteln samt Inhalt, Getränkeflaschen, Haushaltsentsorgung-

gen, Handschuhen sowie Umverpackungen von Lebensmitteln, bspw. von McDonalds. Der Bund Naturschutz sammelte aus einem Waldstück beim Schramlbad einen ganzen Sack voll Styroporplatten und Glasscherben. Was alle Sammler stark geärgert hat, waren die achtlos weggeworfenen Zigarettensammel, Kaugummis, Glasflaschen und -scherben, obwohl sich in unmittelbarer Nähe Abfalleimer befunden hatten wie am Wendelsteinpark und dem Rathausvorplatz. Im Rathausfoyer bekamen alle Teilnehmer abschließend eine kleine Brotzeit und Getränke sowie eine Schokoladentafel der »Priener Fairsuchung«. Organisiert hatten die Aktion die Gemeinderätin Angela Kind und Christine Bielmeier von der Verwaltung. Im Herbst soll das Ufer des Chiemsees wieder aufgeräumt werden. *red*

Eichen für den Schöllkopf

Nachdem ein schwerer Sturm im vergangenen Jahr mehrere alte Eichen am beliebten Badeplatz Schöllkopf entwurzelt hatte, wurde nun ein wichtiger Schritt zur Wiederherstellung des Baumbestands unternommen: Auf Initiative von Umweltreferentin Angela Kind und dem Gemeinderatsmitglied Leonhard Hinterholzer pflanzte die Gärtnerei der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Eigentümer des Badeplatzes fünf neue Stieleichen. »Da gab es nicht viel zu überlegen, als mich

die Anfrage von Angela Kind und Leonhard Hinterholzer erreicht hat – der Ersatz der verlorenen Bäume war auch mir wichtig, denn diese sind nicht nur prägend für das Landschaftsbild, sondern vor allem Lebensraum und Schattenspender«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Die Gemeinde Prien dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und freut sich mit der Betreiberin des Badeplatzes Christina Kunz über die gelungene Neupflanzung. *red*



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

(v. li.) Energiereferent Leonhard Hinterholzer, Gärtnerei Gerd Schmidbauer, Umweltreferentin Angela Kind, Chiemsee-Fischer Wolfgang Schaber, Betreiberin Christina Kunz und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich nach der Pflanzung der Stieleichen.



GLASREINIGUNG

Dinnen & Draußen

Andreas Diez

Tel. 0176 - 71 70 71 59

E-Mail: andreasdiez@gmx.de



Lienert Solar

PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Ihr Priener Fachbetrieb für
Photovoltaik · Energiespeicher ·
Wallbox

THOMAS LIENERT

+49 1520 53 56 306
info@lienertsolar.de
www.lienertsolar.de





Barhainski

MALERBETRIEB

seit 1997

Telefon: 0 80 51 - 96 40 47
Mobil: 0151 - 15 38 10 28
info@malerbetrieb-barhainski.de
www.malerbetrieb-barhainski.de



Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 8. April

Als Erstes kam der Abbruch eines Betriebsgebäudes und Neubau einer Containerhalle im Hohertinger Weg zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) erklärte, wolle die Gemeinde dort ein Gebäude mit einer Breite von 13,10 Metern und einer Länge von 23 Metern für den Wertstoffhof und die Freiwillige Feuerwehr errichten. Die Traufhöhe liege bei 6,40 Metern und die Firsthöhe bei 8,71 Metern. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Privilegierung

Danach ging es um die Sanierung und die Anhebung des Dachs eines Wohnhauses zur Angleichung an das Tennendach in der Hallwanger Straße. Das Vorhaben liege im Außenbereich und sei privilegiert, da es sich um einen landwirtschaftlichen Betrieb handele, so das Gemeindeoberhaupt. Das Gremium erachtete den Fall ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Nutzungsänderung

Es folgte die Nutzungsänderung einer Einliegerwohnung in eine Ferienwohnung in der Osternacher Straße. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung ausführte, liege das Vorhaben nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Die nähere Umgebung sei ein reines Wohngebiet, in dem kleine Betriebe des Beherbergungsgewerbes zulässig seien. Das Gremium schloss sich dieser Haltung an und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Neue Therapieräume

Anschließend wurde über die Errichtung von drei Gruppenräumen in einem Kellergeschoss in der Seestraße beraten. Es handele sich dabei um die Nutzungsänderung einer 81 Quadratmeter großen Lagerfläche in Therapieräume für die dort ansässige Klinik. Dafür würden Trennwände eingebaut, so das Gemeindeoberhaupt. Das Vorhaben liege im Geltungsbereich des Bebauungsplans »Am Roseneck« sowie der Sanierungs-, Einfriedungs- und Gestaltungssatzung. Die geplanten Maßnahmen stünden deren Festsetzungen nicht entgegen, so dass das Vorhaben genehmigungsfähig sei. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Bauantrag entspricht Vorbescheid

Danach kam der Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in der Ludwigstraße zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, liege dem Bauherrn ein genehmigter Antrag auf Vorbescheid vor. Der Bauantrag, dessen Gebäude eine Grundfläche von rund 166 Quadratmetern und dessen Garage eine mit 36 Quadratmetern aufweise, entspreche diesem. Es füge sich hinsichtlich der Art und des Maßes der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umge-

bung ein. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Bauantrag erneut zur Beratung

Es folgte der Bauantrag zum Neubau einer Wohnanlage mit vier Wohngebäuden und 21 Wohnungen mit je einer Tiefgarage in der Neugartenstraße. Der Fall sei schon öfters im Gremium beraten worden, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Zunächst habe der Bauherr 2022 mit einem Antrag auf Vorbescheid gefragt, ob seine Planungen zulässig seien. Dieser wurde positiv auch vom Landratsamt Rosenheim (LRA RO) beschieden. Im folgenden Bauantrag sei das Vorhaben von vier auf sechs Gebäude erweitert worden. Diesem habe das Gremium sein gemeindliches Einvernehmen nicht erteilt. Es sei beschlossen worden, für das Gebiet einen Bebauungsplan und eine Veränderungssperre zu erstellen. Im nachfolgenden Bauantrag habe der Bauherr wieder mit vier Gebäuden geplant und damit dem bereits genehmigten Antrag auf Vorbescheid entsprochen. Die Veränderungssperre habe somit nicht greifen können. Das Gremium habe aber die Erschließung über den Schwalbenweg als nicht gegeben beurteilt und daher das gemeindliche Einvernehmen erneut nicht erteilt.

LRA RO widerspricht

Im nächsten Bauantrag habe der Bauherr dann die Erschließung nur über die Neugartenstraße vorgesehen. Auch diesem Antrag habe das Gremium im März sein Einvernehmen nicht erteilt. Dem habe das Landratsamt Rosenheim nun widersprochen und gebeten, das Vorhaben erneut zu beraten, ansonsten würde es das verweigerte Einvernehmen ersetzen, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Michael Anner (CSU) erklärte, es habe sich am Sachverhalt nichts geändert. Für ihn seien zu wenige oberirdische Stellplätze vorgesehen, er bleibe bei seinem Nein. Das Gemeindeoberhaupt schloss sich dieser Haltung an, da ihm das Verhalten des Bauherrn nicht gefalle. Man habe einen Bebauungsplan und eine Veränderungssperre aufgelegt, um eine maßvolle Bebauung sicherzustellen. Nun würden große Flächen versiegelt und Grünflächen nicht erhalten. Mit 1:8 Stimmen erteilte das Gremium erneut sein gemeindliches Einvernehmen nicht. Dafür hatte Marion Hengstebeck (Bürger für Prien, BfP) gestimmt.

Bezugsfälle vorhanden

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von zwei Acht-Familienhäusern mit Tiefgarage in der Osternacher Straße. Die Gebäude sollen eine Grundfläche von jeweils 200 Quadratmetern und eine Wandhöhe von 6,50 Metern besitzen, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Zudem seien sieben Stellplätze oberirdisch und 15 in der Tiefgarage vorgesehen. Das Vorhaben liege nicht im Gel-

tungsbereich eines Bebauungsplans. Die Art der baulichen Nutzung entspreche der näheren Umgebung. Zudem gebe es Bezugsfälle, erklärte das Gemeindeoberhaupt. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Vorhaben fügt sich ein

Dem schloss sich der Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch und Neubau eines Nebengebäudes mit Einbau einer Wohnung und Garage im Renkenweg an. Geplant sei ein zweigeschossiger Baukörper mit einer Grundfläche von 101 Quadratmetern, erklärte Thomas Lindner. Im Erdgeschoss solle eine Garage und ein Arbeitszimmer, im Obergeschoss eine Wohnung entstehen. Für den nördlichen Teil von Osternach habe die Gemeinde einen Bebauungsplan vorgesehen, der allerdings noch nicht rechtskräftig sei. Daher habe man eine Veränderungssperre erlassen. In der näheren Umgebung gebe es ähnliche Bauten, das Vorhaben stehe damit dem Planungsziel des zukünftigen Bebauungsplans nicht entgegen, so Lindner. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig und stellte ebenso die Befreiung von der Veränderungssperre in Aussicht. Im weiteren Verfahren seien von den Fachbehörden noch die Belange des Hochwasser- sowie des Natur- und Umweltschutzes zu prüfen, da es im Geltungsbereich der Chiemsee-Schutzverordnung liege.

Befreiung erlaubt

Als Letztes kam der Antrag auf isolierte Befreiung von der Stellplatzsatzung zur Errichtung eines Carports in der Boschenhofstraße zur Sprache. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, liege der Carport unmittelbar an der Grundstücksgrenze und widerspreche damit der Stellplatzsatzung. Da das Vorhaben aber am Ende der Straße liege und der Carport nach allen Seiten offen sei, könne man eine Befreiung vertreten. Das Gremium urteilte ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig. pw

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner
**redaktion@
priener-marktblatt.de**
Tel. 08051/30898-24

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die Juni-Ausgabe:

Montag, 2. Juni

ANZEIGEN im Priener Marktblatt:

RIEDER-Druckservice GmbH
**anzeigen@
priener-marktblatt.de**



Aus der Sitzung des Mittelschulverbands vom 8. April

Als Erstes kam die Verabschiedung der Sozialpädagogin Birte Andersson zur Sprache. Diese verlässt die Praxisklasse der Franziska-Hager-Mittelschule, die sie seit dem Schuljahr 2021/2022 überaus engagiert betreut hat. Sie wolle sich mit dem Studium der Jugend- und Kinderpsychologie einer neuen Herausforderung widmen. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte, bedauere die Gemeinde diesen Schritt, denn Andersson habe ihre Aufgabe mit viel Einfühlungsvermögen, Herzblut und Fingerspitzengefühl ausgeübt. Mit ihrem Weggehen verliere die Schule eine überaus gute Betreuerin. Ihre Nachfolgerin werde in große Fußstapfen treten. Trotz des Bedauerns wünsche er ihr viel Erfolg beim Studium.

Chance für Schüler

Birte Andersson dankte allen Beteiligten, im Besonderen Petra Lanzinger, die bei der Gemeinde für die Schulen verantwortlich ist. Sie habe diese Praxisklasse als etwas Besonderes empfunden. »Man muss die Kinder in die Sonne ziehen, dann ist vieles möglich«, so die Sozialpädagogin. Die Praxisklasse sei eine Chance für die Jugendlichen, die sonst vielleicht in einer anderen Biografie landen würden. Zum

Abschluss verteilte sie an alle Anwesenden Erdbeerpflanzen, die die Schüler gezüchtet hatten. Das Gemeindeoberhaupt überreichte zum Abschied in seiner Funktion als Mittelschulverbandsvorsitzender Birte Andersson Blumen und einen Diridari-Gutschein.

Jahresrechnung 2024

Als Nächstes informierte Katharina Steiner von der Kämmerei über die Jahresrechnung 2024 des Mittelschulverbands. Der Gesamthaushalt schließe mit rund 3,1 Mio. Euro ab. Davon würden 1,9 Mio. Euro auf den Verwaltungshaushalt und 1,2 Mio. Euro auf den Vermögenshaushalt entfallen. Der Sollüberschuss in Höhe von knapp 614.000 Euro sei der Rücklage zugeführt worden. Für den aktuellen Haushalt sei eine Entnahme in Höhe von rund 132.000 Euro für Investitionen und den Schulddienst eingeplant. Damit würden knapp 480.000 Euro in der Rücklage verbleiben, die – wie bereits in der vorhergehenden Sitzung angekündigt – für anstehende Investitionen verwendet werden sollen.

Ergebnis sparsamen Wirtschaftens

Die Summe der Rücklage habe sich aus dem verantwortungsbewussten Ausgabeverhalten des ehemaligen Schulleiters Marcus

Hübl und der jetzigen Konrektorin Daniela Heß, durch geringere Unterhalts- und Bewirtschaftungskosten und durch außerplanmäßige Einsparungen bei der Jugendsozialarbeit bzw. durch die Gewährung höherer Zuschüsse ergeben, so Steiner. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich ergänzte, sei es erfreulich, dass knapp 120.000 Euro aufgrund des sparsamen Verhaltens und einer wirtschaftlichen Buchhaltung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt zugeführt werden konnten. Die Versammlung nahm diesen Tagungspunkt zur Kenntnis. Die Jahresrechnung geht nun an die örtliche Rechnungsprüferstelle.

Unterhaltsmaßnahmen

Danach ging es um Maßnahmen zum Unterhalt der Franziska-Hager-Schule. Für das laufende Jahr sei geplant, die Lichttechnik auf LED umzustellen, defekte Bewegungsmelder und Dimmer auszutauschen, so das Gemeindeoberhaupt. Die Firma IB Meixner aus Neubauern kalkuliere dafür Kosten in Höhe von knapp 800.000 Euro sowie Honorare in Höhe von 146.000 Euro. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich ausführte, seien die diesbezüglichen Fördertöpfe ausgeschöpft. Daher werde man die Förderanträge vorbereiten und einreichen, sobald dies wieder möglich sei. Für den Umbau der Elektroverteilung im gesamten Schulgebäude plane dieselbe Firma Kosten in Höhe

von knapp 314.000 Euro sowie Honorare in Höhe von rund 79.000 Euro. Dafür werde man Ausschreibungen vorbereiten, damit 2026 die Vergabe des Auftrags möglich werde. Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

Verschiedenes

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich informierte, dass die defekte Lautsprecheranlage für rund 11.000 Euro ausgetauscht worden sei, ebenso die Rauchmelder für knapp 30.000 Euro. Im Weiteren seien der Kanal und die Gullys gereinigt worden. Zudem würden in nächster Zeit Wandanschlüsse mit Steckerleisten angebracht, Putzschäden im Sockelbereich beseitigt, Maler- und Pflasterarbeiten durchgeführt, das Backhaus instandgesetzt, Sitzgelegenheiten im Pausenhof installiert sowie der Basketballkorb erneuert. Für weitere Maßnahmen werde man bis zur nächsten Sitzung im Dezember Angebote einholen.

Defizit gestiegen

Darüber hinaus erklärte das Gemeindeoberhaupt, dass die Regierung von Oberbayern mitgeteilt habe, dass aufgrund von fehlenden Personalstunden für zwei Gruppen der »Offenen Ganztageschule« der volle Zuschuss nicht ausgezahlt werden könne. Er reduziere sich von rund 84.000 auf 63.000 Euro. Damit erhöhe sich das Defizit von 717 Euro auf knapp 15.400 Euro.

pw



(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich verabschiedete die Sozialpädagogin Birte Andersson im Beisein von Bernaus Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber mit großem Bedauern.

»Alles Prien«

Aktuelles über Instagram und WhatsApp

Die Marktgemeinde Prien a. Chiemsee erweitert ihr Informationsangebot: Ab sofort können Interessierte über die Instagram-Seite »Alles Prien« und den WhatsApp-Kanal »Alles Prien« Meldungen erhalten.



QR-Code zu WhatsApp

Ehrenamt für Familienbegleitung gesucht

Das ambulante Kinderhospiz in Rosenheim unterstützt Familien mit schwerst- oder lebensverkürzend erkrankten Kindern oder Elternteil in Südoberbayern. Neben hauptamtlichen Fachkräften sind dazu auch ehrenamtliche Familienbegleiter im Einsatz. Sie sind Vertrauensperson, Spiel- und Gesprächspartner, schenken den erkrankten Kindern oder Geschwistern Aufmerksamkeit und ein Stück Normalität im schwierigen Alltag. Der Zeiteinsatz ist maximal vier Stunden pro Woche, nach individueller Absprache mit der Familie.

Das Kinderhospiz bietet eine umfassende Schulung sowie Fortbildungen und eine professionelle Begleitung durch die Kinderhospiz-Fachkräfte.

Die nächste Schulung in Rosenheim beginnt im November 2025. **Infoabend für Interessierte ist am 20. Mai, 18 Uhr** im Zentrum Südoberbayern, Landwehrstraße 3 in Rosenheim.

Info unter www.kinderhospiz-muenchen.de/ehrenamt, christina.schultz@kinderhospiz-muenchen.de, Tel. 0176 / 1234 6699.



Starke Sprüche beim Starkbierfest

Stark war das traditionelle Starkbierfest der Blaskapelle Prien im König Ludwig Saal gleich in mehrfacher Sicht. Einmal der Gastgeber in der Organisation und in der Musik und stark durch die Sprüche der beiden »Ratschkathln« Brigitte Sperger und Rosi Hell. Als Dorfpfarrers-Köchin »Mucki« und Mesnerin »Mausi« erinnerten sie dabei an ihre Rollen im jüngsten Weihnachtsstück des Bauerntheaters. Ihren »Senf« gab das Duo gleich zu Beginn ab, als sie an die Herkunft des neuen Dirigenten Karl-Wilhelm Hultsch aus der Senf-Stadt Bautzen hinwiesen: »Der Karl Wilhelm muss a Schneid hom, wenn er sich bei de Preana bewirbt. Aber a eigene Lederhosen braucht er scho no, zumindest bis 2029, dann feiert die Preana Blosmusi immerhin ihren 200. Geburtstag«, so der Wink auf die



Die »Ratschkathln« (v. li.) Brigitte Sperger und Rosi Hell gaben ihren »würzigen Senf« zu lokalen Ereignissen ab.



(v. li.) Musikvorstand Stefan Hackenberg, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Richard Hundhammer und Rudi Lutz vom Hofbräuhaus Traunstein und Dirigent Karl-Wilhelm Hultsch.

Lederhose des Dirigenten, die sich dieser vom Zweiten Musikvorstand Sebastian Bauer ausgeliehen hatte. Eine Super-Idee sei die von Tobi Huber und seinem Team, mit einer Kunst-Eisfläche Partystimmung nach Prien zu holen. Dass die Priener mehrfach im Regen stehen gelassen wurden, das war nicht nur auf die Deutsche Bahn und auf den Priener Bahnhof zurückzuführen. Auch die hiesigen Gläubigen bekamen trotz ihrer über 5.000 Unterschriften kein Verständnis von der Kirchenobrigkeit, als es um den gewünschten Verbleib von Pfarrer Gottfried Grengel ging. In ihrem Ausblick lobte das Ratsch-Duo, dass es bei den Festwochen im Juni mit den Jubiläen des Trachtenvereins und der Jungbauernschaft wieder einen Festzug durch den Ort gibt. Die Ratschkathln hatten sich mit ihrem einstündigen Auftritt viel Mühe gemacht. Das 18-seitige Manuskript war das Ergebnis ganzzahliger Stoffsammlungen von Prien und Umgebung. hö

Maibaumaufstellen

Ein Traumwetter machte den 1. Mai beim Maibaumaufstellen in der Marktgemeinde Prien schon von vornherein zu einem wunderbaren Ereignis. Der rund 30 Meter lange Maibaum wurde vom Eggstätter Burschenverein rechtzeitig entwendet und schön geschmückt, samt Pferdegespann und mit zahlreichen Dirndl und Burschen zurück nach Prien gebracht. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich musste Zugeständnisse bei der Rückgabe machen, so handelten die Eggstätter Burschen die Verpflegung für den Festtag sowie 30 Tragerl »Wachterbier« aus, zusätzlich »schwatzten« sie dem Gemeindeoberhaupt auch noch bei den Festwochen vom 18. bis 30. Juni zwei reservierte Tische mit Verpflegung und Bier ab. Sodann machten sich die Eggstätter und die Priener Trachtler an das Aufstellen. In einem gemeinsamen Kraftakt, dem Kommando »Hau-Ruck!« und unter fachkundiger Leitung von Bene



Die Musikkapelle geleitete den Einzug des Maibaums mit stimmungsvollen Klängen.



Der meterhohe Maibaum wurde traditionsgemäß mit reiner Muskelkraft aufgestellt.

Fischer wurde der Maibaum unfallfrei aufgestellt. Der prachtvolle Baum stammt aus dem heimischen Wald und wurde von der Familie Feßler gespendet. Im Anschluss befestigte die Freiwillige Feuerwehr die symbolischen

Handwerkerfiguren mit der Drehleiter an dem stattlichen Baum. Familie Löhmann mit fleißigen Helfern aus den Reihen des Trachtenvereins, das Bier des Hofbräuhaus Traunstein und die Kuchen und Torten der Trachtenfrauen versorgten die überaus zahlreichen Besucher und Zuschauer. Die Priener Blaskapelle, die Goaßlschnalzer und die Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins Prien rundeten das unterhaltsame Programm ab. red



Führten die Verhandlungen zur Rückgabe des Maibaums: (v. li.) Vorsitzender des Trachtenvereins Klaus Kollmannsberger, Paul Stettner, (hinten) Marinus Polz und Michael Feßler, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, sein Stellvertreter Michael Anner und Trachtenvorstand Lenz Obermüller.

OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK
SATZ & GRAFIK
STEMPEL

RIEDER
 Druckservice GMBH

Hallwanger Str. 2 | 83209 Prien
 Tel. 0 80 51 - 15 11
 www.rieder-druckservice.de

Sauber g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

esb.de

ESB
 ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



Prien radelt wieder

Anmeldung ab sofort möglich



Foto: Markt Prien a. Chiemsee
Der Radverkehrs-Beauftragte August Pflugfelder (li.), Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Mitte), Wirtschafts- und Tourismusreferent Gunther Kraus (4. v. r.), Gemeinderätin Sonja Werner (3. v. r.) und der Radverkehrs-Beauftragte Max Kölbl (r.) mit weiteren teilnehmenden Radfahrern.

2024 legten Priener Radfahrer bei der Aktion »Stadtradeln – Prien radelt!« über 23.620 klimafreundliche Kilometer zurück – diesen gemeinsamen Erfolg will die Seegemeinde von Samstag, 14. Juni bis Freitag, 4. Juli knacken. Seit 2008 lädt das Klimabündnis Kommunen dazu ein, sich an der bundesweiten Initiative zu beteiligen. Ziel ist es, innerhalb von 21 Tagen möglichst viele Alltagskilometer zurückzulegen. Die neuen Radverkehrs-Beauftragten der Marktgemeinde August Pflugfelder und Maximilian Kölbl beteiligen sich heuer erstmals an der Kampagne. Ge-

meinsam rufen sie Bürger auf, aktiv an der Radverkehrsförderung mitzuwirken: »Hier in der Gemeinde verbinden viele das Radeln vor allem mit Sport. Derweil ist das Radfahren auch im Alltag ein Gewinn – es macht Spaß und oft ist man im Ort sogar schneller am Ziel als mit dem Auto.« Alle mitradelnden Teams (mindestens zwei Personen) registrieren sich unter www.stadtradeln.de/register, um die zurückgelegten Kilometer einzugeben. Die Zugangsdaten von 2024 sind noch gültig. Die drei besten Teams werden von der Marktgemeinde prämiert.

red

Für unsere hauswirtschaftliche Versorgung in Prien und Umgebung suchen wir ab sofort

HAUSHALTSHILFEN m/w/d

auf Minijobbasis / Aufwandsentschädigung

Wenn Sie gerne hauswirtschaftliche Tätigkeiten verrichten und mit Einfühlungsvermögen auf ältere Menschen zugehen können, freuen wir uns über Ihren Kontakt unter

AWO-OV Chiemgau-West e.V. | Tel. 0 80 51 - 51 52
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 9 | 83209 Prien



Ihr zuverlässiger Partner für
Drucksachen & Stempel

RIEDER
Druckservice

Hallwanger Str. 2
83209 Prien a. Ch.
Tel. 0 80 51 - 15 11

skihütte

das Sporthaus

Reit im Winkl

LAUFEN

wie am Schnürchen!



g Run on clouds.

HOKA



TRUE MOTION

ALTRA



adidas TERREX

LA SPORTIVA



cep

AKTION:

Zu jedem Laufschuh
gibt es eine

CEP Laufsocke

im Wert

von 22,50 €

GRATIS



Tiroler Straße 2 • D-83242 Reit im Winkl

Tel.: +49 8640 796929-31

www.skihütte.net



Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 30. April

Als Erstes wurde darüber abgestimmt, den Tagungspunkt zur Ortsverschönerung zu verschieben, da die Antragstellerin Angela Kind (Die Grünen) krankheitsbedingt verhindert war. Dies wurde einstimmig angenommen. Der Antrag von Sepp Schuster (AfD), den Tagungspunkt zur Vergabe der Lieferleistung für die Hackschnitzelheizung in den nichtöffentlichen Teil zu verschieben, wurde mit 6:15 Stimmen abgelehnt. Es fehlten der entschuldigte Johannes Dreikorn sowie Hans Wallner und Annette Resch (alle CSU), die später kam.

Rechnungsprüfung 2023

Es folgte der Bericht des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses Peter Fischer (ÜWG), der die Ergebnisse zur Jahresrechnung 2023 vortrug. Insgesamt sei stichprobenartig geprüft und keine Beanstandungen festgestellt worden. Er informierte u. a., dass die Kindertagesstätten trotz Anmeldung nicht für die Prüfung vorbereitet gewesen seien und die öffentlichen Toiletten am Bahnhof in keinem guten Zustand seien. Zudem seien die Kosten für die bis zu zweimal täglichen Reinigungen sowie zur Beseitigung von Schäden sehr hoch. Dieser Punkt solle im Gremium beraten werden, so Fischer (ÜWG). Insgesamt sei sein Eindruck, dass die Kommunikation unter allen Gewerken verbessert werden könne. Das Gremium beschloss den Haushalt sowie die Entlastung jeweils einstimmig.

Haushalt 2024

Danach informierte Katharina Steiner von der Kämmerei über die Haushaltsrechnung 2024. Diese schließe im Gesamthaushalt mit rund 50,8 Mio. Euro ab, davon gehörten rund 40,2 Mio. Euro zum Verwaltungshaushalt und rund 10,6 Mio. Euro zum Vermögenshaushalt. Der Sollüberschuss belaufe sich auf rund 4,3 Mio. Euro und liege damit um rund 2,3 Mio. Euro über dem Ansatz. Es wurden rund 3,3 Mio. Euro der Rücklage zugeführt. Dieser Betrag sei bereits im Haushalt 2025 verarbeitet, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Es würden insgesamt rund 850.000 Euro Haushalts-Ausgaben übertragbar sowie 1,8 Mio. Euro Haushalts-Einnahmereste gebildet. Das Gremium stimmte dem einstimmig zu und verwies die Haushaltsrechnung an den örtlichen Rechnungsprüfer.

Kinderhaus »Prievana«

Im Anschluss kam die künftige Entwicklung des Kinderhorts »Prievana« zur Sprache. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, habe man 2020/21 diesen als Übergangslösung eröffnet, um den vielen Kindern auf der Warteliste einen Platz zu ermöglichen. Geplant sei gewesen, diesen wieder mit der Fertigstellung des Kinderhauses in Wildenwart zu schließen. Obwohl es 2024 noch Wartelisten mit rund 25 Kindern gegeben habe, sei im März nach Anmeldeschluss erkennbar ge-

worden, dass in beinahe allen Priener Kindertageseinrichtungen noch Plätze frei seien. Daher habe man eine Schließung des »Prievana« zum Sommer angedacht. Nach Rücksprache mit der Einrichtung und den Elternbeiräten hätten diese ihre Bedenken vorgetragen. Daher stehe zur Diskussion, ob »Prievana« bis zum Sommer 2026 weiterbetrieben werden solle.

Diskurs im Gremium

Auf die Nachfrage von Ulrich Steiner (Die Grünen) erklärte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG), dass Kosten für Miete und Strom in Höhe von 80.000 bis 90.000 Euro pro Jahr entstünden. Kersten Lahl (BfP) sagte, es sei problematisch für die Eltern, kurzfristig neue Lösungen zu finden. Als Kompromiss solle man den Hort noch ein Jahr offenlassen. Michael Anner (CSU) erklärte, es sei ein Versäumnis gewesen, dass eine Anmeldung über 2025 hinaus möglich geworden sei. Man hätte dies unter Vorbehalt stellen müssen. Dem schloss sich Gunther Kraus (CSU) an. Sepp Schuster (AfD) erinnerte, dass das »Prievana« zunächst für drei Jahre geplant und dann auf fünf verlängert worden sei. Nun komme eventuell noch ein Jahr dazu.

Pro und Contra

Peter Fischer (ÜWG) erklärte, er sei aus finanzieller Sicht dafür, die Kinder auf die freien Plätze zu verteilen. Diese Meinung teilte Michael Feßler (CSU). Marion Hengstebeck (BfP) fragte, ob man nicht alle Kinder gemeinsam in Wildenwart unterbringen könne, was das Gemeindeoberhaupt bejahte. Martin Aufenanger (FP) ergänzte, dass dann keine Eingewöhnung nötig werde und er daher für den jetzigen Wechsel sei. Auf Nachfrage von Michael Anner (CSU) erläuterte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG), dass keines der Hortkinder nächstes Jahr in die Schule käme, so dass 2026 alle die Einrichtung wechseln müssten. Ulrich Steiner (Die Grünen) stellte den Antrag, den Beschluss zu vertragen. Dem schloss sich Annette Resch (CSU) an. Die Abstimmung ergab mit 11:11 ein Patt, womit der Antrag angelehnt war. Abschließend wurde über die Weiterführung und Schließung im September 2026 abgestimmt, was mit 12:10 befürwortet wurde.

Grillplatz »Obermoos«

Danach kam die Satzung für den neuen Grillplatz »Obermoos« an der Verlängerung der Carl-Braun-Straße zur Sprache. Wie der Erste Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, gehe er Mitte Mai in Betrieb. Marion Hengstebeck (BfP) regte an, ein WC aufzustellen, um Wildurinieren zu verhindern. Das Gemeindeoberhaupt entgegnete, dass dies dort aufgrund des Naturschutzes nicht möglich sei. Sonja Werner (Die Grünen) bemängelte die Ausdrucksweise des vorgestellten Schilds, es solle positiver formuliert werden.

Rosi Hell (CSU) bot an, dies dem Jugendrat zu übertragen, was Zustimmung im Gremium fand. Danach wurde über die Öffnungszeiten diskutiert. Der Vorschlag, das Grillen von Sonntag bis Donnerstag bis 22 Uhr und Freitag und Samstag bis 23 Uhr zu erlauben, fand mit 21:1 Zustimmung. Dagegen hatte Gunther Kraus gestimmt, der sich für durchgehend bis 22 Uhr ausgesprochen hatte.

Parken im Gries

Danach ging es um die Parkflächen im Gries. Wie Donat Steindlmüller von der Geschäftsleitung erläuterte, habe man zunächst 31 Stellplätze mit einer Parkdauer von drei Stunden per Parkscheibe ausweisen wollen. Nach Vor-Ort-Termin mit dem Landratsamt Rosenheim und der Polizei habe man dies nun aufgrund von Kurven und Einfahrten auf 17 reduzieren müssen. Als Parkzeiten sollten Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und am Freitag von 8 bis 12 Uhr gelten. Das Gremium stimmte dem mit 21:1 zu. Dagegen war Sonja Werner (Die Grünen).

Wahl der Kommandanten

Im Anschluss wurden der wiedergewählte Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Samuel Witt und sein Stellvertreter Johannes Herzinger in ihren Ämtern einstimmig bestätigt.

Bestattungsdienstleistungen

Es folgte die Vergabe der Bestattungsdienstleistungen für Prien und St. Salvator für 2025 bis 2029, für die neun Dienstleister angeschrieben worden seien. Das Gremium stimmte dem von der Firma Georg Hartl aus Prien eingereichten Angebot über knapp 94.000 Euro pro Jahr zu. Für die Dienstleistung im Wege einer Ersatzvornahme habe man zwei Angebote erhalten. Das Wirtschaftlichste mit einem Preis in Höhe von rund 18.400 Euro habe die Firma Paul Loch aus Traunstein erteilt. Diese habe auch beim Leichentransport bei natürlichen Todesfällen mit rund 1.500 Euro das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das Gremium stimmte jeweils einstimmig für die Vergabe der Aufträge.

Heizungssanierung

Danach ging es um die Auftragsvergabe für die Heizungssanierung des Feuerwehrgebäudes. Dazu seien 17 Firmen angeschrieben worden, von denen zwei ein Angebot erteilt hätten. Das Wirtschaftlichste stamme von der Priener Firma Mehlhart, die mit knapp 200.000 Euro kalkuliert hätte, was deutlich unter der Kostenschätzung von 230.000 Euro gelegen habe, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

Hackschnitzellieferung

Dem folgte die Vergabe der Lieferungen für die Hackschnitzelheizung. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, seien vier Firmen angeschrieben worden, drei hätten ein Angebot



erteilt. Die MW Biomasse AG vom Irschenberg habe mit knapp 115.000 Euro das Wirtschaftlichste erteilt. Der Preis gelte für ein Jahr. Sepp Schuster (AfD) bemängelte, dass man nicht beim ansässigen bisherigen Lieferanten bleibe. Dem schloss sich Michael Feßler (CSU) an, der sagte, dieser sei vor Ort und biete schnelle Hilfe. Die Auftragsvergabe an die MW Biomasse AG wurde mit 19:3 bestätigt. Dagegen waren Sepp Schuster (AFD), Michael Feßler und Martin Kollmannsberger (beide CSU).

Internet-Nutzung

Danach informierte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) über die Nutzung der sechs Internet-Accesspoints. Am Sportplatz seien die wenigsten Nutzer festzustellen, die allerdings länger im Netz verblieben, ebenso am Hotspot am Haus des Gastes. Am Hafen und am Bahnhof seien die meisten Nutzer mit einer meist kurzen Verweildauer. Am Bahnhof müsse man Sachbeschädigungen und eine Vermüllung registrieren, die von jugendlichen Gruppen verursacht würden. Durch ein Abschalten des Internets von 23 bis 5 Uhr ließe sich dies eventuell verhindern, so das Gemeindeoberhaupt.

Diskurs im Gremium

Karina Dingler (ÜWG) sagte, dann verlagere sich dies nur an andere Orte. Die Polizei solle

regelmäßig kontrollieren. Gaby Rau (Die Grünen) sprach sich für das Abschalten nach dem letzten Zug aus. Gunther Kraus (CSU) war dagegen. Hätte ein Zug Verspätung, müsse man sich informieren können. Gegen ein Abschalten stimmte das Gremium mit 12:10.

Sicherheitssperren

Als Nächstes kam die Beschaffung von Sicherheitssperren für Großveranstaltungen zur Sprache. Wie Donat Steindlmüller informierte, seien aufgrund der aktuellen Sicherheitslage auch in kleineren Kommunen Amokfahrten und Ähnliches nicht mehr auszuschließen. Daher wolle man Sicherheitssperren anschaffen. Die mobilen Sperren seien leicht zu handeln, gut zu transportieren und zu lagern. Sie ließen sich umklappen, damit Rettungskräfte und Feuerwehr durchfahren könnten. Für die Absicherung der Zufahrten bei größeren Veranstaltungen seien in Prien 20 Poller nötig, so Steindlmüller. Die Kosten würden sich auf 20.000 Euro belaufen. Das Gremium stimmte einhellig dafür. Sie würden zum Jubiläum des Trachtenvereins und der Jungbauernschaft zur Verfügung stehen.

Mobilfunkmasten

Danach ging es um die Aufstellung des Mobilfunkmastens am Hafen. Der Standort liege im Bereich des Bebauungsplans »Stock

Süd«, dessen Festsetzungen zum Baufenster das Vorhaben nicht einhalte. Das Landratsamt Rosenheim habe bereits signalisiert, dass es einer Befreiung nicht zustimme, so das Gemeindeoberhaupt. Der Betreiber habe sich mit einem Planungsbüro zusammengesetzt, um einen Vorentwurf zur Änderung der Bauleitplanung zu realisieren. Dazu sei ein durch Baugrenzen definiertes Baufenster in der nordwestlichen Ecke des Grundstücks vorgeschlagen worden. Das Gremium stimmte der Änderung des Bebauungsplans einhellig zu und billigte den Vorentwurf ebenso.

Neuer Jugendrat

Als Letztes kam die Bestätigung des neuen Jugendrats zur Sprache. Wie die Jugendreferentin Rosi Hell (CSU) mitteilte, hätten sich neun Mitglieder gefunden, fünf davon entstammten dem bisherigen Jugendrat. Sechs Jugendliche – Barbara Lackerschmid, Mia Dingenfelder, Hanna Helminger, Michael Pirriev, Leonard Specklin und Albert Kühnlein – seien im Alter von 14 bis 17 Jahren, drei – Anna Maria Beriashvili, Martin Feßler und Alexander Zuhr – im Alter von 18 bis 21 Jahren. Kesten Lahl (BfP) erklärte, er erachte es als bedenklich, dass die zwölf Plätze des Jugendrats nicht komplett belegt werden konnten. Es habe nicht einmal gewählt werden müssen. Dies sei keine gute Entwicklung, der man begegnen müsse. *pw*

Kommunale Wärmeplanung

Ende April fand im König Ludwig Saal eine Veranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung statt. Dabei wurden die Planungsschritte erklärt und der aktuelle Stand vorgestellt. Der Erste Bürgermeister Andreas Friedrich führte mit allgemeinen Informationen in das Thema ein und übergab das Wort an das Ingenieurbüro ECB aus Prien. Mathias Trenkler und Franz Kirzeder informierten, dass mit der Bestandsanalyse sämtliche Verbrauchsdaten im Gemeindegebiet erfasst und ausgewertet wurden. Dabei haben sich mehrere Potenzialgebiete mit unterschiedlicher Realisierungswahrscheinlichkeit ergeben. Unter anderem soll das bestehende Wärmenetz der Hackschnitzelheizung erweitert werden. Auch

die mögliche Nutzung von Flusswasser als Wärmequelle wurde als eventueller Energielieferant genannt. Für Gebiete, die nicht als Potenzialgebiet ausgewiesen wurden, wurden Möglichkeiten zur dezentralen Wärmeerzeugung aufgezeigt. Ziel der Kommunalen Wärmeplanung ist es den Grundstein zu legen, um das Ziel der Bundesregierung zur Klimaneutralität bis 2045 einzuhalten. In der abschließenden Fragerunde wurde nochmal verdeutlicht, dass es sich dabei um ein unverbindliches Planungsinstrument handelt, das keine Verpflichtungen sowohl für den Bürger als auch für die Gemeinde mit sich bringt. Für Fragen steht Christoph Kurz von der Gemeinde unter Tel. 08051 / 60630 zur Verfügung.

Freie Plätze für vhs-Angebote

Hatha Yoga & Yoga auf dem Stuhl

Sanfte Körperübungen für mehr Gelassenheit und neue Kraft. Für Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit ist Yoga auf dem Stuhl eine Alternative. Ab 28./30.5. mit Yogalehrerin Iris Sigleithmaier, sieben Treffen im Gesundheitsraum der Vhs. Hatha Yoga: mittwochs, von 8.15 bis 9.45 Uhr, und freitags, von 9 bis 10.30 Uhr. Yoga auf dem Stuhl, mittwochs, von 10 bis 11.15 Uhr

Themenwanderung zu Ludwig III. und Wildenwart

Am Freitag, 30. Mai von 14.30 bis ca. 17.30 Uhr mit der Historikerin Martina Stoib von Wildenwart durch das Priental.

Spargel-Vielfalt erleben

Kochkurs für Spargel-Variationen am **Samstag, 31. Mai** von 11 bis 15 Uhr in der Küche der Franziska-Hager-Schule mit dem Koch Pascal Theimer.

Anfänger-Nähkurs für Kinder ab 10 Jahren

Die Nähmaschine kennenlernen, einfache gerade Nähte üben und Kleinigkeiten nähen. Mitzubringen sind eine Nähmaschine und Material. Drei Treffen **montags ab 16.6.** von 9 bis 12 Uhr in der vhs mit Schneidermeisterin Barbara Neumüller.

Information und Anmeldung: vhs chiemsee, Hochfellnstr. 16, Tel. 08051/3430, www.vhs-prien.de *red*

Suche zuverlässige Reinigungshilfe

für alleinstehenden Rentner in der Nähe von Prien.
Alle 2 Wochen für ca. 3 - 4 Stunden
Nähere Infos unter 01 60 - 93 97 43 11

PrienaYOU
Jugendzentrum Prien

Chiemseebahnweg 2 | 83209 Prien am Chiemsee

*Für alle
jungen Menschen
von 13 bis 21*

visit us on  



heimatMuseum

Prien am Chiemsee

Valdagnoplatz 2
Dienstag bis Sonntag
13 bis 17 Uhr geöffnet

7. Juni bis 10. August

Rudolf Sieck »Blütenreich«

Unbekannten Blumenstudien



Foto: Heimatmuseum

Rudolf Sieck (1877 – 1957), Feldblumenstrauß, Enkaustik, 1936, Kunstsammlung Markt Prien (Ausschnitt)

Der gebürtige Rosenheimer Rudolf Sieck (1877 – 1957) zählt zu den bedeutendsten Künstlern der Künstlerlandschaft Chiemsee. Als Illustrator für die Zeitschriften Jugend und den Simplizissimus sowie durch seine zahlreichen Farbradierungen für den Münchner Verlag Hanfstaengl wurde er überregional bekannt.

Schon früh entstanden am Bodensee, im Inntal und am Samerberg und ab 1913 in Pinswang bei Prien seine lyrischen, graphisch durchgearbeiteten Landschaftsbilder.

Ab 1906 als Entwerfer und Porzellanmaler bei der königlichen Porzellanmanufaktur Nymphen-

burg schuf er vielfältige Porzellandekore. Berühmt sind hier die Landschaftsdarstellungen auf dem sogenannten Perlservice.

Für Nymphenburg entstanden aber auch zahlreiche Blumenstudien, vor allem von Feldblumen, die für Vasen und Serviceteile verwendet wurden. Bisher völlig unbekannt waren die Skizzen, die das große Interesse des Künstlers an der Natur zeigen. Eine spannende Entdeckungsreise zu einer neuen künstlerischen Seite Rudolf Siecks.

Öffnungszeiten täglich außer Montag 13 bis 17 Uhr.

An den Feiertagen geöffnet. AB

KUNST IM
KRONAST

Kronasthaus

Am Priener Marktplatz

Euroart-Ausstellung im Kronast-Haus

Die Euroart-Partnerstädte Kronberg im Taunus und Prien am Chiemsee – Mitglieder der Vereinigung europäischer Künstlerkolonien – zeigen anlässlich des 200. Geburtstags von Anton Burger sowie des 180. Geburtstags von Hugo Kauffmann die Ausstellung »Von Kronberg an den Chiemsee« im Kronast-Haus. Sie wurde feierlich vom Zweiten Bürgermeister Michael Anner und dem Vorsitzenden des Kulturfördervereins Georg Klampfleuthner eröffnet. »Mit dieser Ausstellung schlagen wir eine Brücke – nicht nur zwischen zwei herausragenden Künstlern, sondern auch zwischen zwei Regionen, zwei Lebenswelten und zwei künstlerischen Handschriften, die sich auf faszinierende Weise ergänzen und kontrastieren«, so der Zweite Bürgermeister Michael Anner. Kuratorin Ingrid Fricke ergänzte mit ih-

ren Ausführungen die Besonderheiten der Ausstellung. Zu den Bildern von Hugo Kaufmann aus der Sammlung Abé sind bedeutende Gemälde von Anton Burger aus der Stiftung Kronberger Malerkolonie und weiterer privater Leihgeber zu sehen.

Am Freitag, 13. Juni findet um 18.30 Uhr eine Führung mit der Kuratorin Inge Fricke statt. Eine Anmeldung ist unter galerie@tourismus.prien.de erforderlich, maximale Teilnehmeranzahl sind 20 Personen. Die Führung ist kostenfrei. Sonderführungen auf Anfrage unter galerie@tourismus.prien.de möglich.

Ein Katalog zur Ausstellung ist für 15 Euro erhältlich.

Die Ausstellung ist bis Samstag, 28. Juni freitags und samstags von jeweils 17 bis 19 Uhr geöffnet. Eintritt frei. *hō/red*



Foto: Hötzelberger

(v. li.) Zweiter Bürgermeister Michael Anner, Brigitta Abé, Ehrenvorsitzender Dr. Friedrich von Daumiller, Kuratorin Ingrid Fricke, Vorsitzender Georg Klampfleuthner und Schriftführerin Petra Fischer Rados.



Ihr IT-Spezialist im
Chiemgau

Alles rund um Technik
Professionelle IT-Dienstleistungen aus einer Hand

- ✓ Kompetente Computer- und Laptop-Reparaturen
- ✓ Internet- und WLAN-Lösungen für Zuhause und Büro
- ✓ Telekom-Service und Beratung bei Ihnen zuhause
- ✓ Unterstützung für Smartphones und Tablets
- ✓ Datenrettung und Backup-Lösungen

Benjamin Busch

☎ 0151 40 36 96 26
🌐 www.buschdigital.de
✉ info@buschdigital.de



Bügelservice Petra Bieler

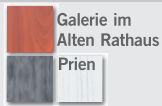
in Prien und Umgebung

kompetent - persönlich - verlässlich

Hol- und Bringservice
nach Absprache

Tel. 0175 8616086
buegelservice-prien.de





Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · www.galerie-prien.de
Mittwoch bis Sonntag 13 – 17 Uhr geöffnet

Einklang und Umbruch Ekaterina Zacharova



Foto: Raphael Lichius

Ekaterina Zacharova hält flüchtige Momente des pulsierenden Lebens eindrucksvoll in brillanten Farben fest.

Die Galerie im Alten Rathaus zeigt von **Samstag, 24. Mai bis Sonntag, 22. Juni** die Ausstellung »Einklang und Umbruch – Ekaterina Zacharova«. Ihre Gemälde fesseln mit einem Lichtermeer aus brillanten Farben. Dynamisch und sinnlich zugleich beeindrucken sie durch ihre malerische und technische Präzision. Die vielschichtigen Ebenen von Spiegelungen und Lichtreflexionen ihrer Kunst werden meisterhaft in Szene gesetzt. Rund um die Ausstellung erwartet Kunstinteressierte ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Nachwuchskünstler experimentieren beim **Workshop »Kinder machen Kunst«** an den Montagen, 26. Mai und 2. Juni, jeweils um 14.30 Uhr. Geeignet für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Anmeldung unter galerie@tourismus.prien.de erforderlich, maximale Teilnehmeranzahl acht Personen. Der Eintrittspreis,

inklusive Materialkosten, beträgt jeweils 8 Euro.

Am Sonntag, 15. Juni kann man um 14.30 Uhr an einem **Künstlergespräch** mit Rundgang durch die Ausstellung teilnehmen. Anmeldung unter galerie@tourismus.prien.de erforderlich, regulärer Eintritt zzgl. Aufpreis Führung. Sonderführungen auf Anfrage jederzeit möglich.

Am Montag, 16. Juni um 14 Uhr findet ein **Workshop für Erwachsene** mit der Künstlerin Ekaterina Zacharova und der Kuratorin Ingrid Fricke statt. Unter kundiger Anleitung können Interessierte ein Blumenstillleben fertigen. Anmeldung bei Helga Stampfl, Tel. 08051 / 3988, helga.stampfl@prien.de erforderlich, maximale Teilnehmeranzahl zehn Personen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Öffnungszeiten mittwochs bis sonntags, 13 bis 17 Uhr. Eintritt 4 Euro, bis einschließlich 21 Jahre frei. red

Euroart tagte in Prien

Anfang April trafen sich Vertreter deutscher Künstlerkolonien zur jährlichen Euroart-Regionaltagung in Prien. Begrüßt wurden die Teilnehmer vom Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich. Ingrid Fricke, Georg Klampfleuthner, Dr. Friedrich von Daumiller vom Kulturförderverein und Kulturreferentin Karina Dingler nahmen an dem Treffen teil. Prien war Ende des 19. Jahrhunderts ein inspirierender Ort für Künstler wie Julius Exter und Wilhelm Leibl. Mit der Einladung zur diesjährigen Tagung knüpfte die Gemeinde an diese Tradition an – und hieß Akteure aus ganz Deutschland willkommen: von Worswede bis Dachau, von Ahrenshoop bis Murnau. Im Zentrum standen ein Rückblick und die Weiterentwicklung gemeinsamer Vorhaben. Darüber hinaus diskutierten die Teilnehmer, welche Ausstellungsinhalte die

Kolonien verbinden, wie sich Werke austauschen lassen und wie eine intensivere Zusammenarbeit aussehen kann. Weitere Schwerpunkte waren die Frage, wie sich die Geschichten der Künstlerorte erlebbar machen lassen und wie zeitgenössische Künstler eingebunden werden könnten. Dazu wurde ein Euroart-Kurzzeit-Stipendium für zeitgenössische Kunst in drei Künstlerkolonien ausgeschrieben. Auch ein neues Design für ein gemeinsames Eingangsschild wurde vorgestellt, das künftig zeigen soll: Hier ist eine Künstlerkolonie. Eine digitale Sommerausstellung »Frauen als Künstlerinnen« wird ab Juni in mehreren Museen gezeigt. Euroart ist der europäische Verband der Künstlerkolonien. 44 Orte in ganz Europa gehören dazu.

red



Foto: red

Zur jährlichen Regionaltagung von Euroart, die heuer in Prien stattfand, trafen zahlreiche Vertreter der deutschen Künstlerkolonien ein.

seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER**

**MALERFACHBETRIEB
HEBEBÜHNENVERLEIH**

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham

Telefon 08051 / 65212

Telefax 08051 / 92580

Mobil 0171 / 4457882

maler-hoetzelasperger@t-online.de



www.bunsens.de

Bunsen's
MOTORRÄDER & ROLLER

SERVICE & REPARATUR:

VESPA PIAGGIO | HONDA | KAWASAKI | SUZUKI | YAMAHA usw.

PRIEN | BACHSTRASSE | 08051-62829



STEMPEL
PRINTYS & PROFESSIONAL
SONDERANFERTIGUNGEN

RIEDER
Druckservice

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
info@rieder-druckservice.de



Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes

Telefon 08051/6905-33
www.buecherei.prien.de

Buchempfehlungen

Sachbuch

Glücksorte für Blüenträume

Bianca & Marco Mewes

Vom Schlossgarten bis zur Blumeninsel: In diesem Buch laden 80 blühende Orte in ganz Deutschland zum Träumen ein! Ob Tulpen, Goldlack oder Lilien – farbenfrohe Blumenrabbatten säumen kunstvoll angelegte Alleen und Springbrunnen, dazwischen formschöne Heckentheater und barocke Skulpturen. Zitrusbäume verströmen neben Rosen und Kräutern ihren Duft und über geschwungene Bogenbrücken schlendert man zu kleinen Tempeln. Der ideale Reiseführer für alle Blumenfreunde, inklusive inspirierender Gartenkurse und -festivals, die das Glück ins eigene Beet bringen.

Roman

Horror-Date

Sebastian Fitzek

»The Walking Date« ist keine normale Dating-Plattform: Hier können sich Menschen, die nicht mehr lange zu leben haben, ein letztes Mal verlieben. Der unheilbar kranke Raphael hat sich dort angemeldet und tatsächlich funkt es zwischen ihm und der ebenfalls erkrankten Nala. Doch am Tag ihres ersten Blind Dates hat sich Raphaels Zustand dramatisch verschlechtert. So überredet er seinen besten Freund, für ihn zu dem Treffen zu gehen und das schlimmste Horror-Date aller Zeiten nimmt seinen Lauf ... Ein ebenso humorvoller wie lebenskluger Roman vom bekannten Thriller-Autor Fitzek mit einer grandiosen Mischung aus Witz und existenziellen Fragen.

Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch: 10–18 Uhr
Donnerstag: 15–18 Uhr
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

Informationen vom Tourismusbüro Prien

Alte Rathausstraße 11 · Tel. 08051 / 69050
info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Erste Nacht der Bibliotheken



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

(v. li.) Bianca Radlinger, Leiterin Melanie Schieber, Bücherei-Mitglieder Ellen Bach sowie Moni Zech, Alexandra Neuer und Uschi Ziegler begrüßten rund 80 Besucher.

Von 19 bis 22 Uhr konnten sich Besucher auf abendliches Schmökern, verschiedene Aktionen sowie einen »pinken Drink« an der Bücherei-Bar freuen. Vom Puzzletisch über ein spannendes Quiz bis hin zum Origami für alle, die sich kreativ austoben wollten, war für jeden etwas dabei. Außerdem konnte geraten werden, wie schwer ein Bücherstapel ist. Auch zum Lesen oder zur Medienausleihe gab es die Gelegenheit. Im Laufe des Abends nutzten knapp 80 Besucher die Chance, die Bücherei außerhalb der regulären Öffnungszeiten zu besuchen. Büchereileiterin Melanie Schieber freute sich über die gelungene Aktion: »Es sind die unterschiedlichsten Leute miteinander ins Gespräch gekommen, haben gespielt, geraten und gelesen. Damit sieht man, dass Büchereien nicht nur Orte des Wis-

sens, sondern auch solche der Begegnung sind.« Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, sein Stellvertreter Michael Anner sowie die Kulturreferentin Karina Dingler waren auch vor Ort. »An diesem Abend hat sich wieder gezeigt, wie viel Herzblut die Mitarbeiterinnen unserer Bücherei täglich investieren. Von den kleinen Mitmach-Aktionen bis zum pinken Bücherei-Drink war alles mit viel Liebe zum Detail vorbereitet«, so das Gemeindeoberhaupt. Um 21.30 Uhr wurde schließlich das Geheimnis um das Rätsel des Gewichts des Bücherstapels in Höhe von 21 Kilogramm gelüftet. Überraschenderweise hatten es die meisten unterschätzt. Mit einem Wert von 19,1 kam Martina Wachter dem wahren Wert am nächsten und durfte sich über eine Jahresgebühr für die Bücherei freuen. red



Priener Veranstaltungen im
Terminkalender des Tourismusbüros
www.tourismus.prien.de

Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten für kulturelle Highlights
in Prien, der Region und München. Wir beraten Sie gern!



im Tourismusbüro
Alte Rathausstr. 11
83209 Prien am Chiemsee
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.30 – 17.00 Uhr



Ticket Tel. +49 8051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de



Öffnungszeiten

ERLEBNISBAD & SAUNA

Montag – Freitag 10 – 21 Uhr
Sa/So/Fiertag 9 – 21 Uhr

STRANDBAD

Mai – September

(bei schönem Wetter)

Montag – Freitag 10 – 20 Uhr
Sa/So/Fiertag 9 – 20 Uhr

Start der Orts- und Seeführungen

Interessierte erfahren dabei Informationen über den Chiemsee, den König oder den Ort und erkunden bei den unterhaltenden Touren die besonderen »Fleckerl« der Marktgemeinde. Welchen geheimen Weg der König genommen hat, um auf seine Insel zu kommen, erfährt man freitags, ab 30. Mai bis einschließlich 26. September bei der circa einstündigen Seeführung vom Festland aus (für Rollstuhlfahrer geeignet). An den Freitagen, 25. Juli und 22. August wird diese Führung speziell für Familien angeboten. Treffpunkt zu den »See-Insel-Königs G'schicht'n« ist um 10.30 Uhr am Gleisende der Chiemsee-Bahn in Prien/Stock Hafen.

Wer erfahren will, was es mit der Tradition des »Preaner Hut« auf sich hat und wo man ihn heute sehen kann, hat montags, von 2. Juni bis 29. September bei der eineinhalbstündigen Ortsführung Gelegenheit dazu. Start ist um 10 Uhr vor dem Tourismusbüro.

Keine Anmeldung erforderlich. Erwachsene bezahlen 7 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 6 Euro und Kinder (6 bis 15 Jahre) 3 Euro. red



Eintauchen in die Welt der Fledermäuse

Die »Fledermausführung« findet erstmals am **Dienstag, 10. Juni** statt. Interessierte fahren in Eigenregie mit dem Schiff um 19.30 Uhr auf die Herreninsel. Jakob Nein nimmt sie dort um 19.45 Uhr in der Durchgangshütte am Anlegesteg in Empfang und begleitet sie bei der kurzweiligen Führung über die Herreninsel. Im Neuen Schloss besichtigt man die Fledermaus-Ausstellung und hat die Möglichkeit einer Live-Beobachtung über Monitore. Zu Fuß geht es weiter zu den Wasserflächen der Brunnen (Jagdrevier), speziellen Baumriesen (Fledermaus-Wohnungen), Flugachsen (Fledermaus-Autobahnen), diverse

Wald-, Wiesen- und Uferbereiche der Insel (Jagdreviere). Abschließend geht es mit dem Sonderschiff um 22.15 Uhr zurück nach Prien/Stock Hafen.

Weitere Termine sind dienstags, 17. Juni, 1., 8. und 29. Juli sowie 5., 12. und 19. August.

Für die rund vier Kilometer lange Wanderung wird festes Schuhwerk empfohlen. Anmeldung im Tourismusbüro erforderlich (online buchbar). Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 25, die maximale Gruppengröße 30 Personen. Erwachsene bezahlen 23,50 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 21,20 Euro, Kinder (vier bis 15 Jahre) 18,50 Euro. *red*

Waldbaden

Die Führung »Waldbaden – Shinrin Yoku« findet heuer erstmals am **Samstag, 24. Mai** statt. Der Wald ist nicht nur ein wertvoller Naturraum, sondern ein einzigartiger Erholungsort. Waldbaden ist seit den 80er Jahren in Japan anerkannt und gehört zur Gesundheitsvorsorge. Studien des japanischen Wissenschaftlers und Medizinprofessors Qing Li, Vorreiter auf dem Gebiet der Waldmedizin, liefern Hinweise darauf, dass die Botenstoffe der Bäume das Im-

munsystem stärken und Stress reduzieren. In Prien am Chiemsee befindet sich am Rande des Herrnberg ein 100-jähriger Baumriesenwald. Dorthin begeben sich die Teilnehmer mit Kursleiterin Andrea Stephan auf einen zweieinhalbstündigen Aufenthalt im Wald. Das beruhigende Eintauchen ins Unterholz wird begleitet von entspannenden Körper-, Atem- und Achtsamkeitsübungen.

Weitere Termine sind samstags, 14. Juni, 19. Juli, 24. August, 20. September und 18. Oktober. Treffpunkt ist jeweils um 10 Uhr neben dem Gästehaus Schwarz, Am Roseneck 30 (Parkplätze in Seenähe). Mitzubringen sind eine Sitzunterlage und etwas zu trinken, außerdem ist gutes Schuhwerk und lange Kleidung empfohlen. Anmeldung im Tourismusbüro erforderlich (online buchbar). Der Preis beträgt 23 Euro pro Person, mit Gästekarte/Einheimische 21 Euro. *red*



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Kursleiterin Andrea Stephan ist Mitglied im Bundesverband für Waldbaden.

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für
Prien und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN
Prien am Chiemsee · Schulstraße 11 · 08051 309070

TERNION

Hochriesstr. 20 · 83209 Prien · Tel. 08051-66 10595
www.ternion-cafe.de

Kulinarische Exzellenz in Prien:

Werner Koslowski erneut zu Gast

Gourmet-Abend

am Samstag, 24. Mai ab 18 Uhr

**Spitzkoch Werner Koslowski verwöhnt
Feinschmecker mit einem exzellenten Menü**



In stilvollem Ambiente erwartet die Gäste ein mehrgängiges Gourmet-Erlebnis, bei dem meisterhafte Kochkunst auf fein abgestimmte Aromen trifft. Lassen Sie sich von einzigartigen Kreationen inspirieren und genießen Sie einen unvergesslichen Abend in unserer gehobenen Location.

– Reservierung erforderlich –

Genuss am Chiemsee – den ganzen Tag!



Starten Sie mit unserem exklusiven Gourmet-Frühstück in den Tag – feinste Zutaten, liebevoll zubereitet in stilvollem Ambiente.

Mittags erwarten Sie täglich frisch gekochte Gerichte, mit Leidenschaft von Inhaberin Frau Lokaj kreiert – saisonal, hochwertig und geschmacklich einzigartig.

Besuchen Sie uns – wir freuen uns auf Sie!



AUTOHAUS SCHLICHTER

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Servicearbeiten
Bernauer Straße 60 · 83209 Prien a. Chiemsee
Tel. 08051-964450 · www.autohaus-schlichter.de



Feine Fundstücke

Antik & Vintage

Ankauf u. Verkauf

Gold- und Silberschmuck, Porzellan-,
Glas- und Silberwaren, Bestecke, Zinn, Lampen und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Do. + Fr. 13:30 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr
...und gerne nach Vereinbarung
info@feinefundstuecke.de

Gabriele Gürtler
Kirchplatz 8, 83233 Bernau a. Chiemsee
Tel. 01 51 - 50 45 48 99
www.feinefundstuecke.de

Ankauf auch von
Nachlässen und
Sammlungen!



Jahreshauptversammlung der ÜWG

Im April fand die Jahreshauptversammlung der ÜWG beim »Sterzer« statt. Erster Vorsitzender Peter Fischer begrüßte die Anwesenden und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich berichtete über Aktuelles aus der Gemeinde. Froh sei er, dass die Bahn zugesagt habe, neue Bahnsteige mit Dächern mit den alten Säulen zu integrieren. Anschließend blickte Marianne Fischer auf das vergangene Jahr zurück. Kulturreferentin Karina Dingler freute sich über viele Ausstellungen, musikalische Angebote und ein reges Theaterleben.

»Wichtig für uns als ÜWG ist«, so der Vorsitzende Fischer, »dass wir nicht ideologisch arbeiten, son-

dern aus Ökologie, Ökonomie und Sozialem.« Daher sei sein Wunsch, für die Gemeinderatswahl 2026 eine Liste mit motivierten Kandidaten zusammenstellen zu können. Er freue sich über die erneute Kandidatur von Andreas Friedrich und bat die Anwesenden um Unterstützung. In Vertretung von Schatzmeister Sepp Bauer verlas Ernst Thöndel den Kassenbericht. Kassenprüfer Sergei Bader bestätigte eine einwandfreie Kassenführung und bat die Versammelten um Entlastung der Vorstandschaft. Diese wurde einstimmig erteilt.

Es folgte die Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft von Peter Fischer sen. red



(v. li.) Der Vorsitzende der ÜWG Peter Fischer jun. ehrte Peter Fischer sen. im Beisein des Gemeinderats Gerhard Fischer und Erstem Bürgermeister und Kassier Andreas Friedrich.

Generalversammlung der Feuerschützen

Mitte März fand die ordentliche Generalversammlung der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft Prien statt. Erster Schützenmeister Florian Wunderle begrüßte die Anwesenden und warf einen Blick auf das abgelaufene Jahr. Nach dem Bericht der Schriftführerin informierte der Erste Sportleiter Stefan Anzer über die beeindruckende Bilanz der Wettkampfschützen bei den verschiedenen Meisterschaften. Leo Führen brachte die Anwesenden über die Bogenabteilung auf den neuesten Stand, bevor Erster Schatzmeister Andreas Tscherner die Eckdaten des Kassenergebnisses offenlegte, sich bei allen Spendern herzlich bedankte und den Budgetplan für 2025 vorstellte. Nachdem die Kassenprüfer Alfred Angerer und Ullrich Julling die ordnungsgemäße Kassenprüfung bestätigt hatten, wurde die Vorstandschaft entlastet. red

Unter den wachsamen Augen des Wahlleiters Bernhard Brehmer wurden Florian Wunderle als Erster Schützenmeister, Birgit Anzer als Zweite Schatzmeisterin, Berit Giera als Zweite Sportleiterin wieder- sowie Paul Zech als neuer Schriftführer gewählt. Renate Erhard, Leo Führen, Christian Gmeiner, Karin Puchstein und Thomas Geisler wurden im Anschluss für weitere zwei Jahre in den Gesellschaftsausschuss gewählt.

Ehrungen

Für zehn Jahre Mitgliedschaft wurde Georg Dörrer geehrt; für 25 Jahre Leo Führen, Klaus-Jürgen Thiel und Tobias Zohner. Für 40 Jahre Mitgliedschaft bekam Hans-Peter Priller eine Auszeichnung und für 60 Jahre Ludwig Krapfl.

Klassenspiel

»Aladin und die Wunderlampe«

Am **Donnerstag, 22. und Freitag, 23. Mai**, jeweils 19 Uhr lädt die Klasse 8a der Freien Waldorfschule Chiemgau in den Chiemsee Saal ein.

In ihrem Klassenspiel zeigen die Schüler »Aladin und die Wunderlampe«. Der Eintritt zu den Aufführungen ist kostenfrei.

Anzeigen im Priener Marktblatt
Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de

Jahreshauptversammlung des SCPC

»Wir können auf eine arbeitsreiche, mit vielen Erfolgen gekrönte Segelsaison zurückblicken« so Walter Schmiedt, Erster Vorsitzender des Segelclubs Prien am Chiemsee (SCPC) bei der Jahreshauptversammlung im Hotel Seeblick in Pelham. Internationale

Meisterschaften für Segler von Kindern bis Erwachsenen, mit und ohne Behinderung, lokal bis international auf heimischen und ausländischen Gewässern – die Aktiven des SCPC gewannen zahlreiche Pokale.

Anstehende Neuwahlen im Vorstand erfolgten ohne Gegenstimmen. Neu gewählt wurden: Zweite Vorsitzende Andreas Schrammeck, Jugendwartin Susanne Wallentin, Schriftführerin Barbara Gebhard und Kassenprüfer Jürgen Demps. In ihren bisherigen Ehrenämtern bestätigt wurden: Schatzmeister Harald Visser, Handicap-Sparte Christian Bittner, Gerätewart Andreas Baumgartner, Sportwart Christian Perkonigg und Kassenprüfer Edi Wörner und Walter Schmiedt als 1. Vorsitzender. Dieser bedankte sich bei allen, die aus beruflichen Gründen ihre Ämter zur Verfügung gestellt hatten, für deren jahrelange gute ehrenamtliche Mitarbeit. red



Die neue Vorstandschaft: (v. li.) Harald Visser, Andreas Schrammeck, Andreas Baumgartner, Christian Perkonigg, Susanne Wallentin, Walter Schmiedt, Barbara Gebhardt, Christian Bittner.

Ehrungen

Christian Bodler erhielt für 50 Jahre, Christine und Dieter Zapletal für 30 Jahre und Johanna Dachs sowie Leopold Wirth für 10 Jahre Mitgliedschaft jeweils eine Urkunde.



Wurden für ihre Treue geehrt: (v. li.) Leopold Wirth, Johanna Dachs, Christian Bodler, Christine und Dieter Zapletal.



Cheerleader auf Erfolgskurs

Ende März traf sich die Elite des deutschen Cheer-Sports zur Deutschen Meisterschaft und Deutschen Pokalmeisterschaft des Verbands CCVD in Neu-Ulm. Die Cheerleader der CCC Chiemsee Cheer Company hatten sich im Vorfeld mit zwei Mannschaften qualifiziert.

Die »Peewees« des »CCC Glitter«-Teams, Mädchen im Alter von sechs bis elf Jahren, mussten sich gegen 21 andere Teams beweisen und erreichten mit 7,93 Punkten einen großartigen neunten Platz. Damit wurde das angestrebte Ziel, unter den Top Ten zu landen, unter lautstarkem Applaus erreicht. Die »Juniors« des Team »CCC Shine«, Mädchen im Alter von elf bis 15 Jahren, mussten kurz vor ihrem Auftritt einen gesundheitsbedingten Ausfall verkraften. Damit war klar, dass diese Lücke kurzfristig nicht



Die Mitglieder von »CCC Glitter« erreichten ihr Ziel, unter den Top Ten zu sein.

mehr gefüllt und nur mehr ein Platz auf den hinteren Rängen erreicht werden konnte. Die Sportlerinnen waren zunächst geschockt und enttäuscht, lieferten dann aber zwei Stunden später als geplant ihre einstudierte Routine mit Ehrgeiz und Präzision ab. Damit erreichte »CCC Shine« einen respektablen 14. Platz von 16 Teams. Trotz der Enttäuschung zeigten die Mädchen ihren starken Zusammenhalt und Teamgeist. Die Basis dafür haben die beiden »Head Coaches« Carolina Zeitler und Christiane Strohmeier mit ihrer Hingabe und Professionalität beim Training vermittelt. Im April fand ein lockeres Abschlusstraining statt und dann – nach einer Pause und etwas Erholung – werden die Teams in die neue Saison starten.

red



Die Mädchen von »CCC Shine« zeigten trotz Enttäuschung großen Teamgeist.

Fröhliches Anschmeißen beim Hufeisenverein

Die Hufeisen-Saison konnte bei sonnigem Frühjahrs Wetter eröffnet werden. Überaus zahlreich fanden sich hierzu auf dem Gelände des Hufeisenvereins Prien-Kaltenbach junge und ältere Frauen und Männer ein, um sich mannschaftsweise zu vergleichen. Vereinsvorstand Josef Freund freute sich über den guten Zuspruch zum Saisonauftakt und gab die aktuellen Turniertermine bekannt. Wie in den Vorjahren werden sich die Mannschaften bei Turnieren in Oberbayern und Tirol beteiligen. Gastgeber ist der Hufeisenverein am Freitag, 3. Oktober, wenn die

Dorfmeisterschaften für die Vereine und Firmen der ehemaligen Gemeinde Wildenwart in Verbindung mit einem musikalischen Frühschoppen durchgeführt werden. Frauen und Männer jeglichen Alters, die Interesse an diesem besonderen Freizeitsport haben, können sich bei den regelmäßigen Trainings-Treffen an den Dienstagen und Samstagen ab 16 Uhr bei der Vereinshütte treffen. Das traditionelle Anschmeißen klingt heuer mit einem gemütlichen Beisammensein aller Vereinsmitglieder und mit musikalischen Blasmusikweisen aus. *hō*



Eindrücke vom Anschmeißen beim Hufeisenverein Prien-Kaltenbach.

GEORG HARTL
BESTATTUNGEN GMBH

Ihr Bestattermeister
in Prien

GEORG HARTL

TEL 08051 - 90 68 0

Beilhackstraße 9
83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE

Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling



... gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!



scheck

**Lackierung und
Unfallinstandsetzung**

**WIR STELLEN EIN!
FAHRZEUGLACKIERER M/W/D**



**Jetzt anrufen: 08051-4356
... oder einfach vorbeikommen!**

Bernauer Straße 87 • 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: +49 (0) 8051 4356 • Fax: +49 (0) 8051 4756
info@scheck-lackierung.de • scheck-lackierung.de



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

Löschübung mit Feuerwehrbooten

Mitte April führte die Freiwillige Feuerwehr eine eindrucksvolle Übung am Chiemsee durch. Im Mittelpunkt stand der Einsatz der Feuerwehrboote zur Brandbekämpfung auf dem Wasser. Ziel war es, das Zusammenspiel zwischen Land- und Wasserkräften

zu trainieren und die Handhabung der Pumpen und Strahlrohre vom Boot aus zu perfektionieren. Über eine Tragkraftspritze wurde Wasser aus dem See entnommen und zur Brandbekämpfung eingesetzt.

Mit dem Chemikalien-Schutzanzug zum Minigolf

Eine besondere Herausforderung wartete auf die Einsatzkräfte: Statt Schlauch und Strahlrohr standen Minigolfschläger und bunte Bälle im Mittelpunkt – allerdings unter erschwerten Bedingungen. Im Rahmen einer Übung traten mehrere Feuerwehrleute in voller Chemikalien-Schutzausrüstung (CSA) auf dem Minigolfplatz gegeneinander an. Ziel der außergewöhnlichen Übung war es, die Feinmotorik und Bewegungskoor-

dination im gasdichten Anzug zu trainieren. Der CSA, der vor allem bei Gefahrgutunfällen getragen wird, schränkt die Bewegungsfreiheit und das Sichtfeld stark ein – einfache Tätigkeiten werden zur echten Herausforderung. Und genau das machte die Übung so wertvoll. Nebenbei sorgte die Aktion aber auch für einige Lacher – sowohl bei den Übungsteilnehmern als auch bei den zufällig anwesenden Zuschauern.

Flächenbrand in Rottau

Mitte April wurde die Freiwillige Feuerwehr zur Unterstützung bei einem großflächigen Brand in Rottau alarmiert. Im Wald war ein Feuer ausgebrochen, das sich aufgrund von Trockenheit und Wind rasch ausbreitete. Die örtlichen Einsatzkräfte forderten Unterstützung an – besonders zur Sicherstellung der Wasserversorgung. Die Feuerwehr Prien übernahm die wichtige Aufgabe des Pendelverkehrs. Mit mehreren wasserführenden Fahrzeugen wurde Löschwasser vom Hydranten im Ort im ständigen Wechsel zur Einsatzstelle gebracht. Die Hitze, der Wind und das schwer

zugängliche Gelände stellten alle vor große Herausforderungen. Die Zusammenarbeit verlief reibungslos, die Koordination über die Einsatzleitung hervorragend. Schließlich konnte der Brand unter Kontrolle gebracht und ein Übergreifen auf angrenzende Flächen verhindert werden.

red

Einsatzstatistik

Brände	6
Brandmeldeanlagen	4
Unterstützung Rettungsdienst	2
Technische Hilfeleistung	7

**Samstag, 17. Mai + 14. Juni, ab 14 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum**

Repair Café Prien

Das Repair Café Prien findet am Samstag, 17. Mai und 14. Juni im Evangelischen Gemeindezentrum am Kirchenweg 13 statt. In freundlicher Atmosphäre wird Kaputtes wieder ganz gemacht. Jeder kann vorbeikommen und seine defekten Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schmuck oder sonstige Gegenstände mitbringen. Gemeinsam mit den Helfern wird repariert und somit Schrott und Abfall

vermieden – einen Versuch ist es (fast) allemal wert. Erlaubt ist alles, was man allein ohne Hilfsmittel tragen kann. Letzte Annahme ist um 16 Uhr. Die Wartezeit kann bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Alles auf Spendenbasis. Infos und Fragen an das Helferteam per E-Mail unter kontakt@repaircafe-prien.de oder telefonisch 08051 / 6401606.

Brandgeruch in Gebäude

Ende April wurde die Freiwillige Feuerwehr zu einem gemeldeten Brandgeruch in einem Gebäude in der Bernauer Straße alarmiert. Die Feuerwehr rückte mit einem erweiterten Löschzug an. Sofort wurde das Gebäude geräumt und ein Trupp unter schwerem Atemschutz zur Erkundung in das Objekt geschickt. Gleichzeitig wurde die Umgebung nach der möglichen Ursache abgesucht. Mittels Wärmebildkamera und Mehrgas-

messgerät wurde das Gebäude gründlich kontrolliert – im Keller sowie unter dem Dach. Auch elektrische Anlagen und Lüftungseinrichtungen wurden überprüft. Trotz intensiver Suche konnte keine Ursache festgestellt werden. Nach etwa einer Stunde wurde der Einsatz beendet. Der Eigentümer veranlasste weitere Prüfungen durch einen Elektriker. Die Feuerwehr rückte wieder ein – bereit für den nächsten Alarm.

Achtung – orange Blinklichter bedeuten: Einsatz!

Leider wird die Ausfahrt der Feuerwehr in der Bernauer Straße oft übersehen.

Bitte beachten: **Sobald die orangenen Blinklichter eingeschaltet sind, bedeutet dies: Die Einsatzkräfte rücken aus!** In diesen Momenten zählt jede Sekunde. Autofahrer sollten dann auf heran-

nahe Feuerwehrfahrzeuge und den Rettungsdienst achten und vor allem die Ausfahrt freihalten – auch wenn noch kein Fahrzeug zu sehen ist: Sobald die Lichter blinken, kann jederzeit ein Einsatzfahrzeug mit hoher Geschwindigkeit ausrücken. Diese Aufmerksamkeit kann Leben retten.



Möchtest auch Du zur Feuerwehr?

Dann komm vorbei und werde eine/r von uns.
Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-prien.de

 **feelgood**
Prien

Das Bewegungszentrum
für Gesundheit & Mobilität

Jetzt
kostenfreies
Probetraining
vereinbaren



Unser Bewegungskonzept richtet sich an alle Menschen, die etwas für ihre Mobilität und ihre Gesundheit tun möchten.

Ein Trainingszirkel besteht aus 12 Geräten und dauert etwa 40 Minuten.

Die automatisierten Geräte mobilisieren, dehnen und kräftigen den gesamten Bewegungsapparat.

Für jede Frau/jeden Mann
ohne Leistungsdruck
in Freizeitkleidung!



Feelgood Center Prien
Bernauer Straße 31
83209 Prien
+49 (0) 8051 966 659 0
+49 (0) 160 967 216 10
info@feelgood-prien.de
www.feelgood-prien.de

 @FeelgoodPrien

 #feelgood_prien



Veranstaltungen des Kneipp-Vereins

Geschichten, die das Herz erwärmen

Mittwoch, 4.6., 18 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. »Vom Duft der Rosen«. Anmeldung erforderlich bei Klara Führen, Tel. 0176 / 96068319, klara.fuehren@icloud.com; Dauer 1 Std., Kosten 8 Euro Mitglieder, 10 Euro Nicht-Mitglieder.

Mit Honeygar (Oxymel) gesund durchs Jahr

Am **Mittwoch, 4.6.,** 17.30 Uhr. Eine Honig-Essig-Mischung wird zubereitet. Sie ist wohlschmeckende Basis für Erfrischungsgetränke und besitzt eine großartige Wirkung auf die Gesundheit. An diesem Tag »Hormonbalance mit Gemmomel und Frauen-Power-Oxymel«. Bitte mitbringen: zwei Schraubgläser, 500 Gramm Bio-Honig (regional). Anmeldung erforderlich bei Brigitte Huber, Dipl.-Ökotrophologin, Tel. 08051 / 9650105, Praxis für gesunde Ernährung, bmhuber@gmx.net. Dauer 75 Min., Kosten 18 Euro Mitglieder, 24 Euro Nicht-Mitglieder.

Jahresfahrt nach Passau

Am **Samstag, 17.5.,** Abfahrt 8 Uhr am Busbahnhof Prien, Rückkehr ca. 20 Uhr. Das Tagesprogramm bietet für jeden etwas. Eine gemeinsame Unternehmung, der Rest des Tages zur freien Verfügung. Anmeldung zwingend erforderlich: c.moehner@web.de, Tel. 0160 / 6661468. Kosten 38 Euro für Mitglieder, 45 Euro für Nicht-Mitglieder.

Regelmäßige Kurse

Vier-Jahreszeiten-Qigong, bewegte Form

Jeden Montag, 17.30 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Mit dieser Methode werden Körper und Geist auf den Naturkreislauf eingestimmt und die Energie der Natur mit einfachen, aber wirkungsvollen Übungen genutzt. Bei schönem Wetter kann im Freien geübt werden. Anmeldung erforderlich bei Qigong-Lehrerin Ljubinka Zückert, Tel. 0152 / 07526452, l.k.zueckert@t-online.de. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Wassergymnastik

Jeden Montag, 19 Uhr, in der Schwimmhalle des Medical Park Kronprinz, mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. 30 Minuten Gymnastik und anschließend 15 Minuten freies Schwimmen. Ohne Voranmeldung. 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Ai-Qi Qigong

Jeden Dienstag, 10 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Einfache, sanfte Körperbewegungen entspannen den Atem, beruhigen das Denken und entfalten aufbauende Kräfte. Die Lebenskraft »Qi« wohlthuend wirken zu lassen, ist Ziel dieses Kurses. Einstieg jederzeit möglich, alle Altersstufen willkommen. Anmeldung erforderlich bei Leo Führen, Tel. 0152 / 23203323, leofuehren@gmail.com.

Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Nicht in den Schulferien.

Yoga Harmonie

Jeden Dienstag und jeden Freitag, 19 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Sanfte, fließende

Bewegungen, entspannende Musik und eine gemütliche Atmosphäre helfen, innere Harmonie zu finden und neue Energie zu tanken. Bitte mitbringen: Getränk und Decke für Shavasana. Mit Yoga-Lehrerin Viktoria Voropai, vikakrav@ukr.net, Tel. 0151 / 72644084. Kosten je Abend 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

Wirbelsäulengymnastik

Jeden Mittwoch, 19 Uhr, Turnhalle Klinik St. Irmgard. Kräftigung und Dehnung der Wirbelsäule sowie die Muskulatur wieder ins Gleichgewicht bringen. Kursleitung Sabine Gentner, gentner.prien@gmx.de, Telefon 08051 / 968375, Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.*

* Angebot für Mitglieder zu den regelmäßigen Kursen:
10er Karte für 40 Euro

www.kneippvereinprien.de

Jahreshauptversammlung des Tennis Clubs

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Tennis Clubs Prien im Bayerischen Hof standen als wichtigster Punkt die Neuwahlen auf der Tagesordnung. Nachdem Erster Vorstand Helge Lüsebrink und Schriftführer Florian Tatzel nicht mehr für ihre Ämter zur Wahl standen, ergaben sich einige Neubesetzungen innerhalb der Vorstandschaft.

So präsentierte sich das neue Team an der Spitze des TC Prien: (v. li.) Herrensportwart Moritz Funk, Damensportwart Anna Tuka, Erster Vorstand Ludwig Holnburger, Schriftführerin Gunda Kaindl, Zweiter Vorstand Daniel Zimmermann und Kassier Hans Danner. Der in seinem Amt bestätigte, langjährige Jugendsportwart Dudo Šafarić fehlt auf dem Foto. *red*



Foto: Berger

Das neue Team der Vorstandschaft des Tennis Clubs Prien gesellte sich auf der Jahreshauptversammlung zum Gruppenfoto.

GARDEN HOTEL
reinhardt

KULINARISCHER KALENDER
JAN - MAI 2025

Jetzt online unter www.reinhardt-hotel.de



Jahreshauptversammlung beim Bauerntheater

Bei der Jahreshauptversammlung brachten Vorstand Peter Thaurer jun., Schriftführerin Monika Stockinger und Kassenwartin Lisi Fischer das aktive Vereinsjahr in Erinnerung. Ihr Dank gelte dem Trachtenverein für die Überlassung ihrer Räume für die Proben sowie der Gemeinde für die angepassten Saalmieten. Für dieses Jahr ist wieder eine gemeinsame Grillfeier geplant. Zweiter Bürgermeister Michael Anner würdigte in seinem Grußwort das ehrenamtliche Engagement des Ensembles.

Bekanntgegeben wurde, dass sich der Leseausschuss bereits mit einem neuen Stück befasst. Sepp Furtner wird für die Aufführungen zwischen Weihnachten und Heilig-Drei-König wieder die Spielleitung übernehmen. *red*

Ehrungen

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Rosi Hell geehrt. Sie erhielt die Goldene Ehrennadel vom Verband Bayerischer Amateurtheater. Eine Urkunde für 45 Jahre Vereinstreue bekam Gretl Fischer.



(v. li.) Vorstand Peter Thaurer ehrte Gretl Fischer und Rosi Hell im Beisein seiner Stellvertreterin Brigitte Sperger für deren langjährige Treue.

Vereinsbus des Skiclubs für alle



(v. li.) Erster Bürgermeister mit dem Vereinreferent Michael Voggenauer und Lorenz Fischer vor dem Bus des Skiclubs, der nun allen Vereinen zur Verfügung steht.

Auf Initiative des Gemeinderats und Vereinreferenten Michael Voggenauer entstand die Idee, dass der Skiclub seinen Bus auch anderen Vereinen zur Verfügung stellt. »Immer wieder stehen die Vereine vor der Herausforderung, mehrere Personen von A nach B zu transportieren. Der Kauf eines Busses rentiert sich jedoch oft nicht oder kann finanziell nicht gestemmt werden« so Voggenauer. Umso schöner ist, dass der Skiclub seinen Bus anderen Vereinen zur Verfügung stellt, sollte er ihn selbst nicht für Trainings- oder Wettkampffahrten benöti-

gen. Diese Initiative stärkt den Zusammenhalt unter den Vereinen und bietet eine praktische, umweltfreundliche Möglichkeit, seine Mitglieder zum jeweiligen Einsatzort zu bringen.

Die freien Termine sowie eine Buchungsanfrage für den Neun-Sitzer sind über die Homepage des Skiclubs ersichtlich bzw. möglich (www.skiclub-prien.de/termine/). Die Spritkosten übernimmt der leiuhende Verein, er hat den Bus wieder in einem sauberen und ordentlichen Zustand zurückzugeben.

red

Sonntag, 25. Mai, 5 bis 14 Uhr, Sportpark

Flohmarkt und Radl-Flohmarkt

Am Sonntag, 25. Mai findet der Flohmarkt der Kolping-Familie und Radl-Flohmarkt des Radfahrervereins am Sportplatz statt. Ab 7 Uhr vom Kinder- bis zum Rennrad sowie Fahrradteile kaufen und verkaufen. Nur für private Anbieter und keine Kriegswaren. Für Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Würstl ist gesorgt. Bereits am Vorabend können ab 16 Uhr Fahrräder an

den Radfahrerverein abgegeben werden. Der Erlös des Flohmarkts fließt sozialen Projekten zu, im Fall der Radfahrer der Förderung der Vereinsjugend. Ausgewiesene Parkplatz finden sich am Hagebaumarkt und bei Rewe.

Kontakt RFV: Walter Freitag, Tel. 0160 / 99334534.

Kolping: Stefan Huber, Tel. 0171 / 7681249. *red*

PFLIEGL Sonnenschutz

• Markisen

- Rollläden • Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme • Faltstore
- Insektenschutzgitter



Individueller Sonnenschutz
Wir beraten Sie gerne!

Alte Bernauer Str. 22 · 83209 Prien · www.pfliegl-markisen.de

☎ 0 80 51 / 6 20 56

Wir suchen
zur Unterstützung unseres Teams

Mediengestalter m/w/d

Digital & Print

*Bewirb
dich jetzt!*



RIEDER
Druckservice GMBH

Hallwanger Str. 2
83209 Prien
Tel. 08051/1511
info@rieder-druckservice.de



Jahreshauptversammlung der Hospiz-Gruppe



Foto: Hötzel-Sperger

(v. li.) Schatzmeister Walter Richter, Beisitzerin Angela Müller, Zweite Vorsitzende Angelika von Obernitz, Beisitzerin Christine Kraus-Sinn, Schriftführerin Angelika Fischer, Beisitzerin Susanne Bredow, Vorsitzender Stefan Scheck und Beisitzerin Anja Summerer.

Zu Jahreshauptversammlung fanden sich rund 15 Hospizbegleiter der rund 278 Mitglieder zählenden Hospiz-Gruppe Prien und Umgebung im Pfarrheim ein. Vorsitzender Stefan Scheck bedankte sich bei den ehrenamtlichen Hospizbegleitern. Sie hätten im abgelaufenen Vereinsjahr bei 14 Begleitungen 535 Einsatzstunden und 5.648 Kilometer Wegstrecke absolviert. Wie bisher, will der Verein mit Gruppenabenden, Vorträgen und Veranstaltungen wie die Informationsstände freitags auf dem Grünen Markt auf sich aufmerksam machen. Für Letzteres suche man noch Interessierte. Schatzmeister Walter Richter konnte einen positiven Jahresabschluss verkünden. Die Erträge würden der Chiemseehospiz-Einrichtung in Bernau zugutekommen. Die Entlastung von Kassier

und Vorstand erfolgte einstimmig. »Das Chiemseehospiz in Bernau mit zehn Betten ist zu nahezu 90 Prozent und einer im Schnitt 27-tägigen Verweildauer ausgelastet«, so Scheck. Die Bewohner seien von 20 Jahren bis hochbetagt, die meisten Sterbenden gehörten der Altersgruppe von 60 Jahren bis 75 Jahren an. Mit dem Paragraphen 217 zum assistierten Suizid komme für die Hospiz-Verantwortlichen eine neue Herausforderung zu. »Dazu müssen wir eine Haltung finden, denn es kommt immer wieder vor, dass ein Klient sterben möchte und fragt, ob man ihm helfen könne«, so der Vorsitzende. Der angedachte Dialog mit den Schulen nehme Formen an; es habe bereits ein erstes Treffen mit einer zehnten Klasse gegeben. *hō/red*

Großes Treffen der Bayerischen Gebirgsschützen in München

Das Jubiläum »50 Jahre Alpenregion der Schützen« war für den Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder willkommener Anlass für einen festlichen Empfang in der Münchner Residenz – und alle 47 bayerischen Gebirgsschützenkompanien sind mit ihren Fahnenabordnungen gekommen. Das Festprogramm gestaltete sich von der Aufstellung der Abordnungen auf dem St.-Jakobs-Platz über die Festmesse in St. Peter bis hin zum Marsch zur

Residenz. Dort schritt Dr. Markus Söder im Kaiserhof die Ehrenformationen der Bayerischen Gebirgsschützen und der Schützen aus Tirol, Südtirol und Welschtirol ab. An den Feierlichkeiten nahm auch Seine Königliche Hoheit Herzog Franz von Bayern als Vertreter des Hauses Wittelsbach teil. Beim Stehempfang im Kaisersaal und abschließenden Besuch im Hofbräuhaus gab es noch viel zu diskutieren und zu erzählen. *red*



Foto: Bernd Fischbacher

(v. li.) Zwei Südtiroler Schützen, Hauptmann Sepp Kirner, Verbindungsmarketerin Brigitte Meier und der Südtiroler Landeskommandant Roland Seppi.



HÖRSYSTEME
MIERBETH

Die schöne ART zu HÖREN

www.hoersysteme-mierbeth.de

WIDEX

Der Unterschied ist klar

Das neue Hörsystem Widex Allure:
Kristallklares Sprachverstehen ohne Kompromisse bei einer natürlichen Klangqualität.

Jetzt gratis Probetragen



Andreas Maurer mit Team freut sich auf Ihren Besuch!

Hochriesstraße 25 · 83209 Prien a. Chiemsee
Telefon: 08051-9676151
Mo-Do: 8:30-13 Uhr & 14-17:30 Uhr
Freitag: 8:30-13 Uhr & 14-16 Uhr

BETTINA KRÄMER
IMMOBILIEN



Lernen Sie mich sehr persönlich in meinem
Porträtfilm

unter www.bettina-kraemer-immobilien.de kennen

Dort sehen Sie auch, dass mich 100% meiner Kunden weiterempfehlen

Seit über 10 Jahren berät Sie gerne Ihre Bettina Krämer



Mitglied im

Fasanenweg 9, 83229 Aschau im Chiemgau,
Telefon 08052-9577923, kraemer-immobilien@gmx.de



SeniorenProgramm

Veranstaltungen ab 50 + 7

**Bitte beachten Sie auch die Schaukästen
hinter den Lukläden bei der Kirche**



Nationalmuseum München

Donnerstag, 20.05. 9 Uhr

Führung durch das 13.000 Quadratmeter große Schatzhaus. Beim Gang durch die historischen Ausstellungssäle rückt Dr. Thomas Schindler, bekannt durch seine Führungen im Schloss Schleißheim, die kostbarsten und spektakulärsten Stücke des Museums in den Fokus. Darunter Tilman Riemenschneiders berühmte behaarte Maria Magdalena, die älteste gedruckte Karte Bayerns von Philip Appian und die Ausrüstung für das beliebteste Ballspiel des 16. bis 18. Jahrhunderts in Bayern. Treff Beihackparkplatz und Sportpark. Kosten 29 Euro (Bus und Eintritt). Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

»In die Vollen«

Montag, 26.05.

14.30 bis 16.30 Uhr

Kegelnachmittag in der Sportpark-Gaststätte Alpenblick, geringe Kosten, Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406 oder Alfred Eder 08051 / 4648.

Senioren- Mittagsstammtisch

**Freitag, 30.05., Neuer am See
zwischen 11.30 und 13 Uhr**

Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

Großglockner

Dienstag, 03.06. 8 Uhr

Treff am Beihackparkplatz und Sportpark, nur für angemeldete Teilnehmer

Meditation »Lebendigkeit«

Donnerstag, 05.06. 15 Uhr

Einladung, Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen, um im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können., Treff im Rathaus, Großer Sitzungssaal, Leitung Petra Lanzinger, Teilnehmer 20 Personen, um eine kleine Spende wird gebeten. Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

Fischhütte Osternach

Freitag, 06.06. 12 Uhr

Treff an der Fischhütte Steinbeißer-Reiter in Osternach und den frisch gefangenen Fisch am Steckerl oder aus der Räucherammer genießen. Treff am Forellenberg 29. Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

**ANMELDUNGEN
bei Helga Stampfl
bitte schriftlich, E-Mail:
seniorenprogramm@prien.de
Sprechzeit:
Mittwoch von 9 bis 11 Uhr,
Rathaus, Zi. 306,
Telefon 08051 / 606-84**

Mehrtagesfahrt nach Baiersbronn

Fahrt nach Baiersbronn im Nordschwarzwald vom **13. bis 18. Juni** ins Drei-Sterne-Hotel Rechtmurg 27 mit Halbpension. Preis pro Person im DZ 580 Euro, EZ-Zuschlag entfällt.

Im Preis sind enthalten:

- Besichtigung Freudenstadt mit Besuch des Nationalparkzentrums Ruhestein
- Stadtrundfahrt Straßburg mit Schifffahrt auf der Ill

- Schwarzwaldhochstraße mit Mummelsee und Kurstadt Baden-Baden
- Freier Tag – Möglichkeit zum Besuch der Landesgartenschau Freudenstadt

Verbindliche Anmeldung bis spätestens Dienstag, 3. Juni nur unter Tel. 08051 / 6404927. Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey und Reisegruppe Mertel

Regelmäßige Angebote für Senioren

Sonntags-Frühstück

im Kurcafé Heider

jeden Sonntag, 9.30 bis 11 Uhr

Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

Feelgood

Bewegungskonzept

jeden Montag, 9 Uhr

Mobilisierung und Kräftigung des gesamten Körpers. Trainingseinheit 40 Min. Senioren-Sonderpreis: 7 Euro (10er-Karte: 60 Euro). Feelgood Center, Bernauer Str. 31, Tel. 08051 / 9666590.

Denksport der Aktiv-Senioren

**jeden Montag, 15.30 Uhr
(außer Ferienzeit)**

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 5 Euro; Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse. Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

»Trimm Dich im Freien« im Kurpark am Chiemsee Saal

Die modernen Fitnessgeräte dienen der Bewegung und tragen so zur Steigerung des Wohlbefindens und der Vitalität bei.

Senioren-Gruppe

Caritas-Tagesstätte, Seestraße 5c

jeden Mittwoch, 15 bis 16 Uhr

Einladung für Senioren ab 65 Jahre, die an Depressionen oder Ängsten erkrankt sind. Zeit für Austausch, Gedächtnistraining, Kaffeetrinken und Unterhaltung. Anmeldung bei Bianca Hackl, Tel. 08031 / 20380.

Fit durch die zweite Lebenshälfte

**jeden Freitag,
15.30 bis 16.30 Uhr**

Trainieren unter Anleitung eines Physiotherapeuten zum Senioren-Sonderpreis 5 Euro. Im Exakt Aktiv, Harrasser Straße 6, Tel. 08051 / 9655-240.

Klassische Massage

30 Min., 7 Euro Senioren-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, Masseurin und med. Bademeisterin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788 od. 0171 / 3440237.

»Aus Alt mach Neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Pranke, Ketten-designerin. Info Tel. 08051 / 9666655.

Angebot vom TuS Prien für Senioren

jeweils Donnerstag, 18 bis 19 Uhr, Franziska-Hager-Turnhalle

Gymnastik für Herren

Stärkung der Rumpfmuskulatur und Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens. Info: Reinhard Schneider, Tel. 08051 / 9651600

Gymnastik für Damen

Für die Beweglichkeit der Gelenke und Schulung der Koordination. Info bei Elisabeth Kluge, Tel. 08051 / 61534

**ZU VERMIETEN
3-Zi.-Whg. in Prien
Ca 100qm, 1.OG, Aufzug
Tel. 08051 96 444 96**

*Antikes u. Kunst
An- & Verkauf · Komm.*



HANS GEORG RÜBNER

Raumausstattermeister

St. Salvator 3 · 83253 Rimsting

Handy 01 74 / 6 12 23 93



**Werkstätte
für textiles Wohnen**

POLSTEREI
klassisch oder modern
Anfertigung von
VORHÄNGEN
SONNENSCHUTZ
MONTAGE

Beratung bei Ihnen vor Ort.

**Termine nach Vereinbarung
Tel. 0171 - 408 75 78**

Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051 / 15 11 · anzeige@priener-marktblatt.de



Sonntag, 25. Mai, 20 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Stauber & Friends

August Zirner

»Zwischen Himmel und Erde«

Eine Premiere mit Texten zum Thema »Zwischenraum« und Kompositionen von G. Gershwin, J. S. Bach, Herbie Hancock, Philipp Stauber, Duke Ellington und Sven Faller. In seinem neuen Programm begibt sich das Trio auf die Suche nach dem heiligen Zwischenraum zwischen Himmel und Erde und den unübersehbaren Widersprüchen unseres Daseins. Glaube und Zweifel. Kindliches Staunen und kühle Logik. Die Schönheit des Lebens und die ewigen menschlichen Abgründe. August Zirner ist Grimme-Preisträger, Burgschauspieler, Mitglied der Münchner Kammerspiele und hervorragender Darsteller in über 140 Filmen. Als Musiker und Querflötist

hegt er eine besondere Leidenschaft für Storytelling, Jazz und die Kunst der Improvisation. Mit seinem melodischen Stil auf dem Kontrabass hat sich Sven Faller international einen Namen gemacht. Viele Jahre lebte und arbeitete er in New York und teilte in seiner beeindruckenden Karriere die Bühne mit namhaften Künstlern wie Larry Coryell, Konstantin Wecker, Pippo Pollina, Philip Catherine, Ulf Wakenius und Georg Ringgwandl.

Kartenreservierung unter: rheingold089@yahoo.de (reservierte Karten bitte bis 30 min. vor Beginn abholen). Eintritt: 22 Euro. Restliche Karten an der Abendkasse. Einlass und Getränke: 1 Stunde vor Beginn. *red*



Sven Faller



August Zirner



Philipp Stauber

Neues aus der Musikschule

Von **Montag, 19. bis Freitag, 30. Mai** lädt die Musikschule zu ihrer beliebten Schnupperzeit ein. Unentschlossene können dabei das passende Unterrichtsfach entdecken und einen Einblick in die Arbeit der Musikschule gewinnen. Ab sofort können individuelle Termine vereinbart werden. Dabei kann dem Unterricht zugeschaut und Lehrer kennengelernt werden.

Für den »Schnupperbesuch« in den Fächern der elementaren Musikpädagogik (Musikzwergerl, Musi-Kinder, musikalische Früherziehung und Grundausbildung) wird um eine vorherige Online-Anmeldung gebeten. Alles Wissenswerte findet sich auf der Homepage www.musikschule-prien.de. Gerne stehen die Verantwortlichen auch unter Tel. 08051 / 1470 zur Verfügung. *red*

Zudem veranstaltet die Musikschule ihren **Volksmusikabend am Freitag, 16. Mai** um 19 Uhr im Priener Trachtenheim. Es musizieren Volksmusik-Ensembles und -solisten sowie die Jugendblaskapelle, der Dreigesang, die Saiten- und Ziach-Musikgruppen. Musikschulleiterin Brigitte Buckl führt mit heiteren Mundarttexten durchs Programm.

Ebenso findet das **Bandkonzert am Freitag, 30. Mai** um 19.30 Uhr im Chiemsee Saal statt. Eigens für diesen Abend zusammengestellte Bands, die bekannte Musikschul-Bigband sowie das Percussion-Ensemble »Monsters of groove« unter Leitung von Musikschulleiter Tilo Heinrich lassen Rock, Pop und Jazz erklingen. *red*

Samstag, 31. Mai, 20 Uhr, Stadel am Roseneck

Sirius Quartet

Das Sirius Quartet aus international anerkannten Protagonisten zeitgenössischer Musik verbindet mitreißendes Repertoire mit bislang unerreichtem improvisatorischem Feuer. Diese komponierenden Interpreten mit Hochschul-Hintergrund glänzen mit Präzision und purer Energie,



Das »Sirius Quartet« glänzt mit purer Energie. *red*

wie sie selten auf der Bühne zu erleben ist. Seit ihrem Debutkonzert in New York hat Sirius in einigen der bedeutendsten Konzerthallen der Welt gespielt. Mit der Uraufführung von Werken bedeutender lebender Komponisten setzt Sirius sein langjähriges Engagement für musikalische Innovation mit originellen Werken seiner eigenen Mitglieder fort und geht über das konventionelle Vokabular von Streichinstrumenten hinaus, in-

dem es populäre Liedformen, erweiterte Techniken, packende Improvisationen und zeitgenössische Grooves einbezieht.

Mit Fugur Chern Hwei (Violine), Gregor Huebner (Violine), Sunjay Jayaram (Viola) und Jeremy Harman (Cello).

Eine Veranstaltung des Salon 21 Eintritt: 28 Euro, Schüler umsonst. Keine Stellplätze am Haus, bitte die Plätze am See nutzen. *red*

Pfingstmontag, 9. Juni, 19 Uhr, Kirche Greimharting

Konzert mit dem Chiemgauer Saitenensemble

Das Chiemgauer Saitenensemble macht sich wieder einmal musikalisch auf den Weg durch verschiedene Länder und Epochen. Die vier Musikerinnen studierten alle am Richard-Strauß-Konservatorium in München.

Seit 2006 musizieren Brigitte Buckl (Akkordeon, Zither, Gitarre), Heidi Ilgenfritz (Hackbrett, Gitarre), Heidi Martl (Kontrabass, Harfe) und Sabine Werner (Blockflöte, Zither, Gitarre) in dieser Formation. Auf dem Programm stehen neben alpenländischer und internationaler Volksmusik auch Klassik und Evergreens. Weit über die Grenzen Bayerns hinaus bekannt wurde das Chiemgauer Saitenensemble durch die Zusammenarbeit und die Konzertreisen mit dem Dirigenten Enoch zu Guttenberg und seinem Neubeurer Chor sowie durch Fernseh- und Rundfunkaufnahmen des BR. Eintritt frei, Spenden erbeten. *red*



Das Chiemgauer Saitenensemble musiziert seit nahezu 20 Jahren überaus erfolgreich und präsentiert Volksmusik sowie Klassik und Evergreens. *red*

Familie sucht schönes Haus zur Miete in Prien.

Einzug flexibel.

Kontakt: neueszuhaue08923@gmail.com · Tel. 0151 60137079



Blumen
Kräuter
Gehölze
Accessoires

Gut beraten in den Sommer

Sie wollen Ihren Garten, die Terrasse oder den Balkon in ein Sommerparadies verwandeln, das auch zum Natur- und Artenschutz beiträgt? Dann kommen Sie zu uns nach Prien und lassen sich von unserem grünen Team unterstützen – von der persönlichen Beratung bis zur Pflanzung. Wir haben für Sie jede Menge trendige Ideen, schöne Accessoires, Kräuter, heimische Stauden und Gehölze sowie Beet- und Balkonpflanzen in bester Gärtnerqualität.



Ihre Premium-
Gärtnerei
in Prien
am Chiemsee

**ROTHER's**
Blumen-Paradies



Abschied von Pfarradministrator Gottfried Grengel



Foto: Anderas Wurm

Pfarradministrator Gottfried Grengel beim Abschiedsgottesdienst in der Pfarrkirche »Mariä Himmelfahrt«.

»Wir sind heute am Ostersonntag zusammengekommen – dem höchsten Fest unseres Glaubens, an dem wir die Auferstehung Jesu Christi feiern. Es ist ein Tag der Hoffnung, der Erneuerung und des Neubeginns. Zugleich sagen wir ‚Lebewohl‘ zu jemandem, der in den vergangenen Jahren vieles bewegt, geprägt und auf seine ganz eigene Weise gestaltet hat: Pfarradministrator Gottfried Grengel«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich anlässlich dessen Verabschiedung. Im Herbst 2021 war Gottfried Grengel nach Prien gekommen, nun wird er wieder in seine Heimatdiözese Salzburg zurückkehren. Das Gemeindeoberhaupt dankte dem Geistlichen für sein Engagement, seinen Mut und seine glaubwürdige Glaubensverkündigung: »Förmliche Distanz war und ist nicht Dein Stil. Für viele war es ungewohnt, vielleicht sogar irritierend, wenn Du schon zu Beginn das ‚Du‘ an-

geboten hast. Aber genau das war es, was Dich ausgemacht hat: ein unmittelbarer, direkter Zugang zu den Menschen – ehrlich, offen und immer zugewandt. Du hast gezeigt, dass Seelsorge vor allem Beziehung bedeutet – nicht von oben herab, sondern auf Augenhöhe«, so das Gemeindeoberhaupt. Für den Pfarrgemeinderat bedankte sich deren Vorsitzende Rosi Hell: »Du hast Menschen, die im Glauben gefestigt sind, gestärkt, aber Du hast auch Menschen weitergebracht, die noch auf der Suche waren. Menschen, die sich von Gott und der Kirche abgewandt hatten, haben durch Deine überzeugende Art zum Glauben zurückgefunden.« Er sei ein Seelsorger, wie man ihn sich nur wünschen könne. Anschließend konnten die Kirchgänger noch persönliche Worte mit Pfarrer Gottfried Grengel wechseln.

hö/red

Feierliche Amtseinführung der neuen Seelsorger

Mit der Ernennung durch Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg erklärte sich der neue Pfarrer Philipp Werner bereit, das Amt zu übernehmen. Bei der Schlüsselübergabe durch Kirchenpfleger Paul Mehlhard spendete die Kirchengemeinde herzlichen Applaus. Böllerschüsse spendeten Salut, als die Blaskapelle den Kirchenzug ins Pfarrheim geleitete. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich begrüßte Pfarrer Philipp Werner und Pfarrvikar Sinha Roy mit herzlichen Worten. »Der heutige feierliche Gottesdienst markiert nicht nur den Beginn Ihres seelsorgerischen Wirkens, sondern steht auch für einen Aufbruch, für Vertrauen, Gemeinschaft und Hoffnung.« Die vergangenen Monate seien mitunter »turbulent« gewesen. »Das Krisenmanagement des Ordinariats wurde – das darf ich offen ansprechen – in vielen Augen durchaus kritisch gesehen«, so das Gemeindeoberhaupt. Die neuen Seelsorger hätten dafür keinerlei Verantwortung, vielmehr würden sie mit frischem Mut und neuer Energie antreten, auch, um neue Brücken zu bauen. »Sie beide bringen genau diese Fähigkeiten

mit.« Pfarrvikar Sinha Roy habe ursprünglich das Brauhandwerk erlernt. Für gutes Bier brauche es nicht nur Wasser, Malz, Hopfen und Hefe, sondern auch Herz, Geduld und Erfahrung. Zu Pfarrer Philipp Werner, der zunächst Jura studiert hatte, sagte er, dafür brauche es präzises Denken, aber auch Fingerspitzengefühl. »Recht haben und Recht bekommen, das sind oft zwei verschiedene Paar Schuhe. Umso mehr braucht es – auch in der Kirche – Menschen mit klarem Verstand und wachem Herzen.« Abschließend wünschte er beiden, dass Menschenkenntnis, Urteilskraft und Empathie sie stets leiten möge.

red



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) begrüßt den neuen Seelsorger Philipp Werner (li.) und übergab ihm die drei Bände des Priener Heimatbuchs.



Foto: Berger

In einem feierlichen Gottesdienst führte Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg (Mitte) Pfarrer Philipp Werner (li.) und Pfarrvikar Sinha Roy (r.) in ihre neuen Ämter ein.

S.KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

Priener Regional- und Bio-Markt

Bio-Mittagsgerichte – auch zum Mitnehmen

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment
Am Krieseil zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien
Telefon: 08051 – 966326 • www.priener-regional-markt.de

Wir verwenden für unseren Mittagstisch und Kaffee zum Mitnehmen die Behälter von „REBOWL“ im umweltfreundlichen Pfandsystem. Nähere Informationen dazu gerne bei uns im Laden.



PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1 a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de · www.pwcu.de

Gottesdienste

Do 15.05.	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 16.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	15.30	Kursana: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier
	19.00	St. Salvator: Eucharistiefeier
Sa 17.05.	17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So 18.05.	10.00	Greimharting Kirche: Erstkommunion
	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
	19.00	Greimharting: Dankandacht zur Erstkommunion
	19.00	Pfarrkirche: Maiandacht
Mo 19.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di 20.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 21.05.	19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Weinberg: Mai-Andacht des Obst- und Gartenbauvereins (bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Salvator)
Do 22.05.	18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
	18.30	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 23.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.30	Kapelle Arbing: Mai-Andacht
Sa 24.05.	10.00	Pfarrkirche: Erstkommunion
	17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Pfarrheim: Dankandacht zur Erstkommunion
So 25.05.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Pfarrkirche: Mai-Andacht , gestaltet von den Gebirgsschützen
Mo 26.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Prien-Brücke: Bittgang nach Greimharting
	19.00	St. Salvator: Bittgang nach Greimharting
	19.45	Greimharting Kirche: Schaueramt
Di 27.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Prien-Brücke: Bittgang nach St. Salvator
	19.45	St. Salvator: Schaueramt
Mi 28.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Do 29.05.	19.00	Greimharting Weingarten: Wallfahrt nach Gattern , dort Mai-Andacht
	10.00	Pfarrkirche: Christi Himmelfahrt – Hochamt , musikalisch gestaltet von der Capella Vocale
Fr 30.05.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	10.30	Urschalling: Wort-Gottes-Feier des Pfarrverbands Altschwabing
	15.00	Pfarrkirche: Mai-Andacht des Pfarrverbands Altschwabing
Sa 31.05.	17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
	21.00	Pfarrkirche: Mai-Andacht mit Lichterprozession

So 01.06.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mo 02.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di 03.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 04.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Antoniuskapelle Greimharting: Eucharistiefeier
Do 05.06.	18.00	Pfarrkirche: Eucharistische Anbetung und Gebet um geistliche Berufe
	18.45	Pfarrkirche: Eucharistischer Segen
	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 06.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	18.00	Pfarrkirche: Feierliche Vesper mit Chor
Sa 07.06.	17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So 08.06.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
	10.00	Pfarrkirche: Pfingstsonntag – Hochamt
Mo 09.06.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di 10.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 11.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Do 12.06.	18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
	18.30	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 13.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Sa 14.06.	17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So 15.06.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Greimharting Kirche: Bittgang nach Antwort

Informationen und Veranstaltungen

Jeden Mo	15.30 – 17.00	Pfarrheim: Treffen zum Gedächtnistraining
Do 15.05.	14.00	Treff am Busbahnhof / Sportpark zum Ausflug der Seniorenrunde nach Attel , Einkehr beim Esterer in Zellerreith
Fr 16.05.	17.00	Treffpunkt Restaurant Alpenblick: Gruppenstunde Katholische Jugend – Kegeln
So 25.05.	5.00	Flohmarkt der Kolpingfamilie und Radflohmarkt am Sportpark. Verpflegung von der Katholischen Jugend.
Di 27.05.	18.00	Pfarrheim: Trauergruppe , Anmeldung Claudia Buchner Tel. 08051 / 4945 und Barbara Seemüller 0172 / 1377290
Do 29.05.	9.30	Treffpunkt Parkplatz Gritschen: Bezirkswallfahrt der Kolpingfamilien nach Kirchwald / Samerberg , danach Hütteneinkehr
Fr 30.05.	17.00	Pfarrheim: Gruppenstunde Katholische Jugend Turnsäckchen bemalen
Mi 04.06.	20.00	Pfarrheim: Abend der Kopingfamilie mit Dekanatsreferent Caroline Auer und Pater Manuel aus Malawi

Pfingstpilgern vom 16. bis 18. Mai

Von Prien nach Maria Gern. Treff 8.45 Uhr an der Pfarrkirche. Anmeldung: Bildungswerk Rosenheim, Tel. 08031 / 23072-0. Begleitung: Monika Freund und Bernadette Gerstl, Wanderführer: Josef Friedrich.

Wallfahrt nach Tuntenhausen am 17. Mai

Abfahrt Bahnhof Prien um 8.06 Uhr, Ankunft in Ostermünchen um 8.41 Uhr. Abmarsch von dort um 9 Uhr. Der Wallfahrts-Gottesdienst in der Basilika Tuntenhausen um 10 Uhr.

Die ausführliche Gottesdienst-Ordnung,

alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbands-Nachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pwcu.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

- Fr 16.05. 19.00 **Abendmahl-Gottesdienst**
zur diesjährigen Konfirmation
- So 18.05. 09.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Mirko Hoppe
11.15 **Zwergerl-Gottesdienst** für junge Familien
- Sa 24.05. 09.30 **Konfirmations-Gottesdienst**
12.00 **Konfirmations-Gottesdienst**
- So 25.05. 09.30 **Gottesdienst**
mit offenem Singen mit Kirchenmusik-Direktor
Andreas Hellfritsch. Es predigt Pfr. Mirko Hoppe
- So 01.06. 09.30 **Gottesdienst mit Abendmahl**
mit Mirko Hoppe
- So 08.06. 09.30 **Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl und
anschließendem Gemeindefest**
mit Pfr. Mirko Hoppe und Team
- So 15.06. 09.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Boning

Gruppen & Kreise im Evangelischen Gemeindezentrum

- Do 22.05. 19.30 **Treffen der Männergruppe**
Thema »Nahtod«
- Di 10.06. 14.00 **Treffen des Kultur-Cafés**
zum Thema »Lebensfreude und Wertschätzung«
- Do 12.06. 10.00 **Meditatives Tanzen** mit Gisela Conrad,
Beitrag 11 Euro

Aktuelle Informationen zu Treffen von Gruppen, Kreisen,
Chorproben und Konzerten auf der Homepage:
www.prien-evangelisch.de



Neupostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · nak-prien@web.de

Gottesdienste

- So 18.05. 9.30 **Gottesdienst**
11.00 **Jugendgottesdienst in Rosenheim**
mit Apostel Sargant
- Do 22.05. 20.00 **Gottesdienst**
- So 25.05. 9.30 **Gottesdienst**
- Do 29.05. 9.30 **Gottesdienst Christi Himmelfahrt**
- So 01.06. 9.30 **Gottesdienst**
- Do 05.06. 20.00 **Gottesdienst**
- So 08.06. 9.30 **Gottesdienst**
- Do 12.06. 20.00 **Gottesdienst**
- So 15.06. 9.30 **Gottesdienst**
- Mi 18.06. 20.00 **Gottesdienst**



Drohender Jobverlust? Einsamkeit?
Entscheidungskonflikte? Zukunftsangst?

Raus aus der Negativ-Spirale!

Ulrike Bergmann
Ermutigende Lebensberatung

Mobil: 0174 934 34 29
E-Mail: ub@die-mutmacherin.de
Webseite: www.die-mutmacherin.de

Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036 / 6740267 · www.rosenheim.feg.de



Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 18.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Martin Kahles
- Fr 25.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Manuel Klem
- So 01.06. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Hartmut Otto
- So 08.06. 10.00 **Gottesdienst** mit Andreas Licht
- So 15.06. 10.00 **Gottesdienst** mit Thomas Weber



ARBEITERWOHLFAHRT

Vortrag »elektronische Patientenakte«

Am **Freitag, 16. Mai**, 14.30
Uhr, Katholischen Pfarrsaal. Do-
minik Schirmer von der AOK
Bayern wird die Funktionen und
Vorteile der elektronischen Pa-
tientenakte vorstellen und zei-
gen, wie sie genutzt werden
kann. Anschließend Fragen und
Diskussionen.

Seniorenerholungsreise

Nach Cesenatico, Italien, vom
25. August bis 4. September.
Infos und Anmeldung bei Nadja
Helmstreit-Karrenberg im AWO-
Büro, Tel. 08051 / 5152.

AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus

Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Klei-
dung und Schuhe, Haushalts-
waren, Bettwäsche und »Dies
und Das«. Einkommens-
schwache Personen erhalten
50 Prozent Rabatt auf alle Ar-
tikel des täglichen Gebrauchs.

Öffnungszeiten für

Annahme und Verkauf:

Montag 10.00 – 14.00 Uhr

Mi + Fr 14.00 – 18.00 Uhr

Tel.: 0178 1824414

(keine Annahme von
Spielsachen und Büchern)

Die AWO sucht Haushaltshilfen

Seit über 25 Jahren führt die
AWO in Prien die »Hauswirt-
schaftliche Versorgung« durch.
Sie hilft damit Menschen, die
vorübergehend oder ständig
die notwendigen hauswirt-
schaftlichen Tätigkeiten nicht
oder teilweise nicht mehr selb-
ständig erledigen können.

Dazu sucht sie Personen, die
als Zuverdienst diese Tätigkei-
ten in Prien und Umgebung
durchführen. Die Arbeitszeiten
können flexibel gestaltet wer-
den. Weitere Auskünfte von
Nadja Helmstreit-Karrenberg
vom AWO-Büro, Telefon
08051 / 5152.

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V.
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 5152 · E-Mail info@awo-chiemgau-west.de
Mo + Di 8.15 – 12.15 Uhr · Mi 13 – 16 Uhr

Textildruck
Digitaldruck
Bauplandruck
Fotodruck
Druckerzubehör Kopieren
Plotten
Reprographie
Büromaterial
Posterdruck
Großformat-Scannen

CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051 / 5307
FAX. 08051 / 62632
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE
WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via
Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie
kommen einfach vorbei.



AWO-Ortsverein zieht positive Bilanz

Seine Jahreshauptversammlung hielt der Ortsverein Chiemgau-West der AWO im Katholischen Pfarrsaal durch. Der Vorsitzende Lorenz Ganterer konnte Dritten Bürgermeister Martin Aufenanger begrüßen, der der AWO für ihre wichtige Tätigkeit dankte. Im Weiteren ging Ganterer auf die hauswirtschaftliche Versorgung im Krankheits- oder Pflegefall ein. Um den steigenden Bedarf zu decken, suche man dringend Interessierte zur Unterstützung. Auch das Sozialkaufhaus sei erfolgreich. Über die gespendeten Waren und den sich daraus ergebenden Verkaufserlös würden soziale Projekte des Ortsvereins finanziert. Im September 2024 habe man sein zehnjähriges Bestehen gefeiert. »77 Jahre AWO im Chiemgau-West« sei im Oktober mit einem Festakt gewürdigt worden. Der Ehrenvorsitzende

Herbert Weißenfels habe die Aktivitäten der AWO dazu in einer umfangreichen Chronik festgehalten. Zudem informierte der Vorstand über das neue Angebot eines kostenlosen Fahrdiensts für AWO-Mitglieder zum Arzt oder ins Krankenhaus. Zudem wies Ganterer auf die Erholungsreise in das italienische Cesenatico im vergangenen Herbst hin. Bei Kaffee und Kuchen ging die Jahreshauptversammlung, die routiniert von Herbert Weißenfels geleitet wurde, gesellig zu Ende. *red*

Ehrungen

Für zehn Jahre Treue wurden Waltraud Stöberl und Roswitha Heck geehrt; für 15 Jahre Marianne Mitterer und Ludwig Fessler, für 20 Jahre Günther Glaubitz sowie für 35 Jahre Angelika Kunert.



(v. li.) Der Vorsitzende Lorenz Ganterer ehrte Marianne Mitterer, Angelika Kunert, Ludwig Fessler, Waltraud Stöberl und Roswitha Heck.

Treffen der Sudetendeutschen Landsmannschaft



Foto: Nadira Humaus

(v. li., hinten) Herbert Schwengsbier, Michael Anner sen., Rainer Wicha, Alexander Klein, Friedrich Seipel, Willi Füssl, Michael Anner jun. und Gabriele Schleich, (v. li., vorne), Sabine Schädlich, Reingard Gröger, Elisabeth Tscherner.

Ende April hatte die Obfrau der Sudetendeutschen Landsmannschaft Gabriele Schleich die Ortsgruppe in die Sportgaststätte Alpenblick eingeladen. Unter den Gästen waren der Zweite Bürgermeister Michael Anner jun., die Kulturreferentin Karina Dingler, der Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Sudetendeutschen Stiftung und Stellvertretender Präsident der Sudetendeutschen Bundesversammlung Alexander Klein sowie Schleichs Vorgängerin Ingrid Kröff. Ebenso Michael Anner sen. mit seiner Frau Ingrid, der sich stets um die Integration der Vertriebenen eingesetzt hat und selbst Mitglied im Verein wurde. Für beste musikalische Unterhaltung sorgte Michael Käsbaier. »Das aktuelle Weltgeschehen führt uns vor Augen, wie störanfällig, gefährdet und zerbrechlich unser Leben in Frieden ist. Wir Nachgeborenen beken-

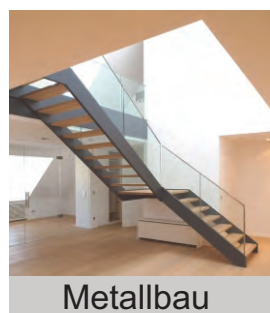
nen uns zu unserer Wurzelheimat in Böhmen, Mähren und Schlesien und suchen den Dialog als Brückenbauer in einem freiheitlichen Europa«, schloss Obfrau Gabriele Schleich, die mit ihrem Mann Leonhard gekommen war.

Ehrungen

Geehrt wurden Reingard Gröger für 45 Jahre Treue; Michael Anner sen., Brigitta Röttig, Erika Mayer, Katharina Reh-Essiger und Professor Heinrich Kreuzinger für 40 Jahre; Willi Füssl, Herbert Schwengsbier, Friedrich Seipel, Elisabeth Tscherner, Werner Schuhmann und Martha Zakowitz für 35 Jahre; Otto Herzog und Gabriele Schraml für 30 Jahre, Alexander Klein für 25 Jahre sowie Sabine Schädlich und Mathias Heider für 15 Jahre.

red

METALLBAU WALLNER
Metallbau
Sonnenschutz
Sicherheit
Tore und Antriebe



METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de



Samstag, 31. Mai, 16 Uhr, Pausenhof Realschule

Chiemsee-Kasperl Kasperl & der Blumenstrauß«

Die Kasperl-Oma hat Geburtstag. Kasperl hat extra einen wunderschönen Blumenstrauß gepflückt und den Bürgermeister gebeten, ihn feierlich zu überreichen. Doch der schlaue Zauberer hat andere Pläne: Mit einer List lenkt er den Bürgermeister ab und führt ihn auf den falschen Weg – direkt zum Zauberschloss. Kurz vor Beginn der Geburtstagsfeier bleibt der Blumenstrauß verschwunden und der Bürgermeister ist weit und breit nicht zu sehen.

Zum Glück ist Mucki, der lustige Hase, mit dabei! Normalerweise arbeitet er nur einmal im Jahr zu Ostern, doch jetzt hilft er auch im Kasperltheater aus – sehr zur Freude der Kinder, denn Mucki ist ihr absoluter Liebling. Gemeinsam mit Kasperl setzt er alles daran, den Blumenstrauß wieder auf den richtigen Weg zu bringen und die Geburtstags-



Foto: Michael Umlauf

überraschung doch noch zu retten.

Das Chiemsee-Kasperltheater steht für echtes, traditionelles Puppenspiel mit handgefertigten Figuren in Hohnsteiner Art. Mit viel Liebe zur bayerischen Sprache und einer großen Portion Humor begeistert es kleine wie große Zuschauer.

Vorverkauf: Kinder 8 Euro, Erwachsene 10 Euro, Familienkarte (4 Personen) 30 Euro, Restkarten an der Tageskasse: 10 Euro pro Person.

Ermäßigte Tickets unter:
www.chiemsee-kasperl.de

red

Johannes Kern wird Leiter im Kinderhaus Wildenwart

Der Priener Johannes Kern wird Leiter des Johanniter-Kinderhauses Wildenwart, das im September öffnet. Am 1. Juni beginnt der 27-Jährige bei den Johannitern mit dem Ziel, das Haus mit einem neuen Team startklar zu machen.



Johannes Kern wird das neue Kinderhaus in Wildenwart leiten.

Was ihn besonders an der neuen Einrichtung reizt, ist das teiloffene Konzept: »Jedes Kind und jedes Teammitglied kann sich einbringen – je nach seinen Bedürfnissen und Stärken. Wir entdecken, forschen, lernen und staunen mit den Kindern. Sie dürfen mitentscheiden und gestalten«, erklärt Kern. Seit 2019 arbeitet Kern als Erzieher, sammelte in verschiedenen Einrichtungen Erfahrung und übernahm schon

früh Leitungsverantwortung – zuletzt als Leiter eines Kinderhauses in Schonstett. Bis zur offiziellen Eröffnung nutzt Kern die Zeit, um in anderen Johanniter-Einrichtungen zu hospitieren. »Bevor die ersten Kinder am

8. September in die Eingewöhnung bzw. das Ferienprogramm starten, haben wir eine Woche Zeit, ein Team zu bilden. Die Voraussetzungen sind toll. Da entsteht etwas richtig Gutes.«

Bayernweit betreuen die Johanniter über 10.000 Kinder in rund 200 Kindereinrichtungen, im Landkreis Rosenheim ist das Kinderhaus Wildenwart die erste Einrichtung der Hilfsorganisation.

red

zum fischer am see

HOTEL • RESTAURANT • CAFE

Im Mai gibt's bei uns wieder frische

Mai-Schollen

Maischolle Finkenwerder Art

mit Speckstippen gebraten und Petersilienkartoffeln

Mai-Scholle „Büsumer Art“

in Butter gebraten mit Eismeer-Krabben, dazu Petersilienkartoffeln

Scholle in Butter gebraten,

dazu Spargel, Babykartoffeln und Sauce Hollandaise

Ab 10. Juni: *Matjes*

Endlich sind sie da: die 2025-Fänge

Unser Kutter-Brot:

Landbrot mit Butter und Rührei, belegt mit Matjes, Krabben, Zwiebeln und Schnittlauch

Renken Matjes Hausfrauenart:

An einer leichten Sauerrahmsoße mit Äpfeln, Zwiebeln und Gewürzgurke, dazu Salzkartoffeln

Unser Klassiker „Büsumer Teller“:

eine Zusammenstellung aus geräucherter Makrele, gebeiztem Graved Lachs zarte heurige Matjesfilet und Eismeerkrabben in klassischer Cocktailsauce, serviert auf knusprigem Kartoffelrösti

Und VIELES me(e)hr.....

Tischreservierungen vorteilhaft

Inh. Familie Leyk | Harrasser Str. 145 | 83209 Prien | Tel.: 08051 90 76-0
Email: info@fischeramsee.de | Internet: www.FischeramSee.de



WEIL IHR FAHRZEUG NUR DAS BESTE VERDIENT.

PREMIUM-SERVICE FÜR PREMIUM-FAHRZEUGE:
WIR KÜMMERN UNS DARUM.



Ob kleiner Ölwechsel oder komplexe Fehlerdiagnose; Reifenwechsel, Karosserie-Reparatur oder Fahrzeugaufbereitung: Bei uns ist Ihr Fahrzeug in den besten Händen. Mit Erfahrung und Know-how kümmern wir uns um Ihre Wünsche. Mit fairer Beratung und fairen Preisen. Damit Sie nach der Übergabe mit einem richtig guten Gefühl bei uns vom Hof fahren.

UNTERBERGER

Faszination Auto

Autohaus Unterberger GmbH
Am Reitbach 2
83209 Prien am Chiemsee
Tel. 08051 9876-0
www.underberger.cc



Online Termin-
vereinbarung



Aktueller
Fahrzeugbestand



Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · www.tourismus.prien.de



- Do 15.05. 18.30 Hotel Luitpold am See: **LUI LOUNGE mit DJ**
Do 29.05. Gemütlicher Abend mit Speisen und guter Musik.
Infos unter info@luitpold-am-see.de
- Fr 16.05. 14.00 Pfarrsaal Katholisches Gemeindezentrum
Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA)
Informationen für gesetzlich Versicherte durch Dominik Schirmer von der AOK Bayern. Eintritt frei, Infos unter Tel. 08051 / 5152, info@awo-chiemgau-west.de
- Fr 16.05. 17.00 Alpenblick
FASTENWOCHE nach der Hl. Hildegard von Bingen
Infos unter Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net
- Fr 16.05. 19.00 Schützenwirt: **KONZERT mit »Clawson«**
New Country Music mit Rocksongs von Little Big Town, Miranda Lambert, Dixie Chicks, Blake Shelton, Sugarland. Reservierung unter 08051 / 2701, Infos unter info@schuetzenwirt-prien.de, www.schuetzenwirt-prien.de
- Fr 16.05. 20.00 Zahn am Bach: **»VOGLWUID & BITTAERNST«**
Offene Bühne mit Künstlern aus der Region.
Eintritt frei, Info unter openstage.zab@gmail.com
- Fr 16.05. 21.45 Chiemsee Schifffahrt, vor der Warthalle
Do 29.05. **MONDKÖNIG – MÄRCHENKÖNIG**
Fr 13.06. Bei Vollmond auf den Spuren König Ludwigs II wandern.
Sa 14.06. Preis: 34,50 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 32,50 Euro. Dauer ca. 2,5 Std., Anmeldung im Tourismusbüro, Tel. 08051 / 69050 erforderlich.
- Sa 17.05. 14.00 Evangelisches Gemeindezentrum: **REPAIR CAFÉ**
Sa 14.06. Reparieren statt wegwerfen. Eintritt frei, Info unter Tel. 08051 / 6401606, kontakt@repaircafe-prien.de
- Sa 17.05. 19.30 König Ludwig Saal
FRÜHJAHRSKONZERT des Chiemgau-Orchesters
Leitung: Matthias Linke. Klavierkonzert von Robert Schumann mit Kathrin Isabelle Klein, 1. Sinfonie von Niels Wilhelm Gade. Karten 28 Euro im Ticketbüro Prien und allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Einlass und Abendkasse ab 18.45 Uhr. Ermäßigte Karten für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte ab 70 Prozent nur im Ticketbüro Prien.
- Sa 17.05. 20.00 Zahn am Bach
IMPROMEDY mit Lukas Stiepert und Gästen
Improvisation trifft Comedy, musikalisch begleitet von Konrad Huber & Edwin Karbaumer.
Eintritt 10 Euro, Erwachsene, 5 Euro Schüler / Studenten, Info unter openstage.zab@gmail.com
- So 18.05. 09.00 Praxis Psychologische Astrologie, Joachim Wurster
BERUF UND BERUFUNG
Wie die Astrologie bei der Berufswahl und dem Erkennen der persönlichen Berufung unterstützen kann. Nach der Einführung gibt es einen Workshop.
Infos unter Tel. 0174 / 3144689, jwurster@posteo.de
- So 18.05. 11.00 Marktplatz: **MAIMARKT**
mit vielen Ausstellern, familienfreundlich und mit Mitmach-Aktionen der Vereine.
Einzelhandel geöffnet von 12 bis 17 Uhr.
- Mi 21.05. 17.00 Alpenblick
FASTENWOCHE nach der Hl. Hildegard von Bingen
Infos unter Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net
- Do 22.05. 19.00 Chiemsee Saal
Fr 23.05. **KLASSENSPIEL »Aladin und die Wunderlampe«**
der 8a der Freien Waldorfschule Chiemgau.
Eintritt frei, Infos unter presse@waldorfschule-chiemgau.de, www.waldorfschule-chiemgau.de
- Fr 23.05. 19.00 Schützenwirt: **KONZERT mit »The Hurricanes«**
Die älteste und bekannteste Band im Chiemgau.
Reservierung unter 08051 / 2701, Eintritt frei, »da Huad geht rum«, Infos unter www.schuetzenwirt-prien.de
- Sa 24.05. 10.00 Treff am Gästehaus Schwarz: **WALDBADEN am Herrnberg**
Sa 14.06. Entspannenden Körper- und Achtsamkeitsübungen mit Andrea Stephan. Mitzubringen Sitzunterlage, Getränk, gutes Schuhwerk, lange Kleidung empfehlenswert. Infos unter waldbaden-stephan.de. Preis: Erwachsene 23 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 21 Euro, Anmeldung erforderlich im Tourismusbüro.
- Sa 24.05. 18.00 Chiemsee Schifffahrt: **VOLKSMUSIKSCHIFF**
Abfahrt 18 Uhr im Hafen in Prien-Stock, Rückkehr gegen 21 Uhr. Durch den Abend führt Siegi Götze. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Infos im Ticketbüro.
- So 25.05. 04.00 Sportplatz: **FLOHMARKT der Kolpingfamilie und RFV RADL-FLOHMARKT**
Aufbau ab 4 Uhr möglich, keine Reservierung nötig, Erlös zu 100 Prozent für soziale Zwecke. Infos unter Tel. 0171 / 7681249, huber.stefan@freenet.de
- So 25.05. 18.30 Unvollendetes Treppenhaus im Schloss Herrenchiemsee
SCHLOSSKONZERT zu 1.400 Jahr Klosterinsel
Die Vereinigung der Freunde von Herrenchiemsee und der Ludwig-Thoma-Chor präsentieren Solisten, Chor und das Grassauer Blechbläser-Ensemble. Infos im Ticketbüro Prien. Hinfahrt spätestens um 17 Uhr ab Prien/Stock, Rückfahrt erfolgt mit dem Sonderschiff. Einlass 18.15 Uhr. Abendkasse ab 18 Uhr. Dauer ca. 1,5 Std. inkl. 20 Min. Pause mit Getränkeverkauf
- So 25.05. 19.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
MAIANDACHT der Gebirgsschützenkompanie
mit dem Kompaniepfarrer Josef Steindlmüller und Orgelmusik von Bartholomäus Prankl und der Bläsergruppe. Infos unter www.gebirgsschuetzen-prien.de
- So 25.05. 20.00 Evangelische Christuskirche: **STAUBER & FRIENDS »Zwischen Himmel und Erde« mit August Zirner**
Eine Premiere mit Texten zum Thema »Zwischenraum« und Kompositionen von G.Gershwin, J. S. Bach, Herbie Hancock, Philipp Stauber, Duke Ellington und Sven Fallner. Eintritt 22 Euro. Infos/Karten: Rheingold089@yahoo.de
- Do 29.05. 10.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
»MISSA PAPAE MARCELLI«
Hochamt mit Chor. Anlässlich des 500. Geburtstags des Renaissance-Komponisten Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 bis 1594) erklingt das berühmte Werk für sechsstimmigen Chor A-capella.
- Do 29.05. 15.00 Schützenwirt
MUSIKALISCHER NACHMITTAG mit »Molly Town«,
der ambitionierten Funk-Soul-Rock Band aus Wasserburg mit acht Musikern. Reservierung dringend empfohlen, Tel. 08051 / 2701. Eintritt frei, »da Huad geht rum«, nur bei Biergartenwetter, Infos unter info@schuetzenwirt-prien.de, www.schuetzenwirt-prien.de
- Sa 31.05. 16.00 Pausenhof Realschule: **KASPERL & der Blumenstrauß**
Ein bayerisches Kasperltheater mit künstlichem Schneesturm und Seifenschäum- und Seifenblasenparty. Für Kinder ab drei Jahren geeignet. Infos unter Tel. 08051 / 6019827, oberkasperl@chiemsee-kasperl.de. Eintritt 10 Euro
- Sa 31.05. 20.00 Jazz am Roseneck: **»SIRIUS STRING QUARTET«**
Gregor Hübner (Violine), Fung Chern Hwei (Violine), Sunray Jayaram (Viola) und Jeremy Harman (Cello). Infos unter konzerte@salon21-prien.de. Eintritt 28 Euro
- So 01.06. 10.00 FFW Atzing: **FAMILIENFRÜHSCHOPPEN**
mit Live-Musik und Kinderprogramm
Eintritt frei (Ausweichtermin: Mo 09.06.)
- So 01.06. 15.00 Herrenchiemsee, Augustiner-Chorherrenstift, Bibliothekssaal
INSELKONZERTE, Kammermusik
Christel Lee (Violine) und Jonathan Roozeman (Cello) mit Werken von Bach bis Ravel. Einführung von Dr. Wolf-Dieter Seiffert um 14 Uhr. Infos unter www.inselkonzerte-chiemsee.de. Eintrittskarten 45 Euro im Ticketbüro Prien und allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Ermäßigte Tickets für Schüler und Studenten 10 Euro, Schwerbehinderte ab 50 Prozent 22,50 Euro gegen Vorlage des Ausweises. Bei Vorlage der Konzertkarte das Schiffsticket am Hafen Prien/Stock oder Gstadt zum ermäßigten Gruppenpreis.
- Mi 04.06. 17.30 Alpenblick: **POWERDRINKS SELBSTGEMACHT**
Nach Paracelsus sollen Nahrungsmittel Heilmittel sein. Das trifft für Oxymel am besten zu. Infos unter Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net
- Mi 04.06. 18.00 Alpenblick: **HERZERWÄRMENDE GESCHICHTEN**
mit Klara Führen, jeden ersten Mittwoch im Monat. Infos unter Tel. 0176 / 96068319, klara.fuehren@icloud.com



- Sa 07.06. 11.00 Treffpunkt Bahnhof: **WANDERUNG Schloss Wildenwart und romantisches Flusstal**
Mit der Chiemgau-Bahn nach Vachendorf, von dort entlang der Prien zur Marktgemeinde zurück. Gehzeit ca. 4 Stunden. Zwischendurch ist ein Picknick geplant. Keine Anmeldung. Eintritt frei, Info unter Tel. 08051 / 7790
- Sa 07.06. 19.00 Chiemsee Schifffahrt: **ROCK-DAMPFER**
Mit den heimischen Bands »Tush«, »Glam Gang« und »Omas Eckzahn«. Dauer ca. 3 Std. Ticket VVK 56 Euro im Ticketbüro Prien und allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Einlass ab 18.15 Uhr.
- So 08.06. 10.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt: **HOCHAMT Franz Schubert, Messe in G**
die Chorgemeinschaft und das Orchester Mariä Himmelfahrt präsentieren auch das Pfingst-Offertorium »Confirma hoc Deus« von Antonio Salieri mit Jenavieve Moore-Steiner (Sopran), N. N. (Tenor), Thomas Schütz (Bass), Aaron Vorderholzer (Orgel), Bartholomäus Prankl (musikalische Leitung).
- Mo 09.06. 19.00 Kirche Greimharting **PFINGSTKONZERT Chiemgauer Saitenensemble**
mit alpenländischer und internationaler Volksmusik sowie Klassiker und Evergreens. Infos unter bprankl@ebmuc.de
- Di 10.06. 19.45 Herrenchiemsee, Anlegesteg (Holzwartehalle) **FLEDERMAUSFÜHRUNG**
mit Jakob Nein. Dauer ca. 2,5 Std., Preis Erwachsene 23,50 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 21,50 Euro, Kinder 18,50 Euro mit Gästekarte/Einheimische 17,50 Euro, jeweils inklusive Schiff. Anmeldung im Tourismusbüro.
- Do 12.06. 18.30 Hotel Luitpold am See: **LUI LOUNGE mit Manu Noeth**
gemütlicher Abend mit Speisen und guter Musik. Infos unter info@luitpold-am-see.de

AUSSTELLUNGEN

- 24.05. – 22.06. Galerie im alten Rathaus **EKATERINA ZACHAROVA – Einklang und Umbruch**
Öffnungszeiten: Mi bis So 13 bis 17 Uhr, Eintritt 4 Euro, Personen bis einschließlich 21 Jahre haben freien Eintritt
- bis 28.06. **Kronast Haus ANTON BURGER UND HUGO KAUFFMANN Von Kronberg an den Chiemsee**
Eintritt frei. Öffnungszeiten: Fr und Sa 17 bis 19 Uhr
Heimatomuseum
- bis 18.05. **DOROTHEA STEFULA »Paradise Lost«**
- ab 07.06. **RUDOLF SIECK »Blütenreich«**
Eintritt frei. Öffnungszeiten: täglich außer Mo 13 bis 17 Uhr

REGELMÄSSIGES AKTIVPROGRAMM

- Jeden Montag 10.00 – 11.30 ab 02.06.** Treffpunkt Tourismusbüro: **GEFÜHRTER ORTSRUNDGANG**
Die Ortsführungen finden bei jeder Witterung statt. Dauer ca. 1,5 Std., Anmeldung nicht erforderlich. Preis: 7 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 6 Euro, Kind (6 bis 15 Jahre) 3 Euro.
- Jeden Montag 17.30** Alpenblick, Sportplatz 2: **QI GONG der vier Jahreszeiten**
mit Ljubinka Zückert. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 07526452 oder l.k.zueckrt@t-online.de. Gebühren 5 Euro für Mitglieder, 7 Euro für Gäste.
- Jeden Montag 19.00 – 20.00** Schwimmbad im Medical Park Kronprinz **WASSERGYMNASTIK** vom Kneipp-Verein mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. Infos unter 0160 / 6661468. Eintritt: 7 Euro für Gäste, 5 Euro für Mitglieder, Mitglieder können eine 10er Karte für 40 Euro erwerben.
- Jeden Dienstag 10.00** Alpenblick, Sportplatz 2: **AIQI QIGONG**
mit Leo Führen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 / 53203323 oder leofuehren@gmail.com. Gebühr: 5 Euro für Mitglieder, 7 Euro für Gäste.
- Jeden Dienstag 11.00 – 11.45** Prienera Erlebnisbad: **AQUA FIT**
Offener Kurs ohne Anmeldung mit Kombinationen aus klassischen Übungen der Aquagymnastik mit Tanz-Fitnessselementen. In Kooperation mit Tanzzentrum Ziegler. Regulärer Eintritt. (außer bayerische Feiertage und Schulferien)
- Jeden Dienstag 19.00** Alpenblick, Sportplatz 2: **YOGA HARMONIE von Seele und Körper**
mit Viktoria Voropai. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0151 / 72644084 oder Viktoria.voropai@gmail.com.

- Jeden Mittwoch 10.00** Treffpunkt Beilhackparkplatz: **SENIOREN-WANDERGRUPPE**
Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften. Dauer: ca. 1,5 Std., im Anschluss gemeinsame Mittagseinkauf.
- Jeden Mittwoch 11.00 – 13.00** Treffpunkt Wanderparkplatz Atzing: **SEGWAY Panoramatour**
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0176 / 60387731, Gebühr 69 Euro.
- Jeden Mittwoch 19.00** Kulturraum, Ernsdorfer Str. 2: **PILATES & YOGA**
Anmeldung erforderlich bei Alexander Preinstorfer, Tel. 0172 / 9715646 oder E-Mail: alexanderpreinstorfer@gmail.com. Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.
- Jeden Mittwoch 19.00 – 20.00** Klink St. Irmgard: **WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK**
Anmeldung bei Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375 oder E-Mail: gentner.prien@gmx.de.
- Jeden Freitag 10.30 – 11.30 ab 30.05.** Treffpunkt Gleisende Chiemsee-Bahn in Prien/Stock **SEE-INSEL-KÖNIGS G'SCHICHT'N**
Auf der kurzen (auch für Rollstuhlfahrer geeigneten) Geh- und Verweilstrecke, die am Seeufer entlangführt, erfahren die Teilnehmer, was sie noch nie gehört haben. Dauer ca. 1 Std., Preis: 7 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 6 Euro, Kind (6 bis 15 Jahre) 3 Euro. Bei jeder Witterung. Keine Anmeldung erforderlich, für Gruppen auf Anfrage.
- Jeden Freitag 16.30** Treffpunkt Dampfersteg Übersee Feldwies **DER NATUR AUF DER SPUR**
- Jeden Samstag 10.30** **Erlebnisbootsfahrt zum Delta der Tiroler Achen**
Wetterfeste Kleidung und Fernglas empfohlen. Preis: Erwachsene 31 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 29 Euro, Kinder (4 bis 15 Jahre) 21 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 19 Euro. Anmeldung im Tourismusbüro Prien.
- Ab 14.06.** **STADTRADELN 2025 – Prien radelt!**
Die Anmeldung ist ab sofort unter www.stadtradeln.de möglich.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- Jeden Montag 18.30 – 20.00** Haus des Gastes, Erdgeschoss **CONVERSACIÓN CON ERIKA**
Ohne Grammatik-Stress direkt in die spanische Sprache eintauchen. Mit einfachen Spielen, lockeren Gesprächen und viel Lachen lernen, sich auf Spanisch auszudrücken. 15 Euro pro Abend – Schnupperabend kostenlos. Infos unter: <https://tinyurl.com/conv-erika>
- Jeden Freitag 7.00 – 12.30** Marktplatz zwischen Pfarrkirche und Heimatmuseum **GRÜNER MARKT**
Mit frischen regionalen Produkten und Speisen.

Stand: 22.04. – Änderungen vorbehalten.

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Juni-Ausgabe

Montag, 2. Juni

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de

Anzeigen: anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:

RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

REDAKTION:

Text-Fabrik Petra Wagner
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051/30898-24
Mobil: 0175/1827546
Fax: 08051/30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel.: 08051/1511 · Fax 1806
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

lt. Preisliste vom 1. Mai 2022

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück

Postwurfsendung an alle Haushalte



100 JAHRE schuh huber | **20% JUBILÄUMSRABATT**
12. - 24. MAI MIT GROSSER GEWINNLOSAKTION



SEIT 100 JAHREN IN PRIEN.
FÜR DIE SCHÖNEN
SCHRITTE IM LEBEN.



100 JAHRE schuh huber

Bernauer Straße 7, Prien

Mo - Fr 10.00 bis 18.00
Sa 10.00 bis 15.00

www.schuh-huber-prien.de

ara

BIRKENSTOCK

HAPPY SOCKS

NIKE

KENNEL & SCHMENGEL

LLOYD

LOWA

MERRELL

paul green

rieker

SKECHERS

tamaris

UNISA

UYN

...und viele weitere
Marken

DU SUCHST TECHNIK? WIR SUCHEN DICH.

Servicetechniker (m/w/d) in Aschau



- 1 Bitte sende uns unkompliziert eine E-Mail: career@matthews.de
- 2 Dein Ansprechpartner ist Moritz Hecker
- 3 Wir melden uns bei dir
- 4 Infos: matthewsmarking.de/karriere

Dein Profil

Zu deinen Stärken zählen Kommunikationsfähigkeit, Lösungsorientierung, technisches Verständnis und Verantwortungsbewusstsein? – Perfekt!

Deine Aufgabe

Du stehst als technische Ansprechperson unseren Kundinnen und Kunden zur Verfügung und führst mitunter Inbetriebnahmen und Wartungen durch.

Deine Benefits

Wir bieten dir einen attraktiven Arbeitsplatz in unmittelbarer Nähe deines Zuhauses mit flexiblen Arbeitszeiten. Ein sympathisches und motiviertes Team, sowie eine leistungsgerechte Bezahlung inklusive der Möglichkeit auf ein JobRad und einen neutralen Firmenwagen, gehören für uns selbstverständlich mit dazu.